

30.09.2026 / KW 40 / www.tips.at

Keine Lust mehr auf 9 to 5?



Karriere als Immobilienmakler/in
quer einsteigen und durchstarten

REMAX
Innova Immobilien GmbH / remax-innova.at



Kindertheater Mit „Die dumme Augustine“ startet am Samstag, 10. Oktober, die neue Kindertheater-Saison in Braunau. Bis März stehen insgesamt fünf Vorstellungen für junge Besucher auf dem Programm. Seite 26 / Foto: Theater Tabor

Ein Flashmob mit 500 Schülern

Rund 500 Schüler aus Braunau und Simbach verwandelten den Braunauer Stadtplatz in eine große Trainingsfläche für den Ernstfall. Bei einem grenzüberschreitenden Reanimations-Flashmob übten sie gleichzeitig an 60 Stationen die Wiederbelebung. Die eindrucksvolle Aktion sollte zeigen: Bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand zählt jede Minute. Seite 3



**15 kg Holzpellets
Sackware
Abgabe ab 1 Pal.**

Voranmeldung unter 07742-2410

Glechner GmbH - 5230 Mattighofen - Mattseerstr. 10 - www.holzpellets.com

**LEHRLINGS-
MESSE 2026**

Braunau
9. - 10. Oktober
Bezirkssporthalle

Mattighofen
13. - 14. November
Sepp-Öller-Halle

WKO

LEBE DEIN
TALENT
WIRTSCHAFTSLEHRBERUF



NOTFALLVERSORGUNG

Notarzthubschrauber in Suben ist jetzt rund um die Uhr im Einsatz

SUBEN. Seit Freitag, 25. September, ist Oberösterreich flächendeckend und rund um die Uhr mit einer Notfallversorgung aus Suben abgedeckt. Der in Suben stationierte Rettungshubschrauber Christophorus Europa 3 ist auch nachts im Einsatz. Betrieben wird das grenzüberschreitende Projekt vom ÖAMTC und der deutschen ADAC-Flugrettung.

Der Rettungshubschrauber in Suben ist einer von nur zwei grenzüberschreitend eingesetzten Rettungshubschraubern in Europa – eine Lösung, die sich durch die Lage an der Grenze zu Bayern anbot.

Ein 24-Stunden-Betrieb stellt Anforderungen an Personal und Technik, die annähernd einem zusätzlichen Tagesstützpunkt entsprechen. Für die Erweiterung wurden zusätzliche Piloten, Flugretter sowie Notärzte benötigt. Die Crews wurden speziell für Einsätze während der Nacht ausgebildet und auf die besonderen Anforderungen vorbereitet. Zum Einsatz kommen Hubschrauber mit Helionix-Cockpit und 4-Achs-Autopilot. Nicht zuletzt wurde auch die Infrastruktur an einen durchgehenden Schichtbetrieb angepasst.



Frédéric Bruder (ADAC-Flugrettung) erklärt Landesrätin Christine Haberlander und Landeshauptmann Thomas Stelzer die Details im Helikopter.



Christophorus Europa 3 fliegt künftig auch nachts (v. l.): Frédéric Bruder, Geschäftsführer ADAC Luftrettung, Landeshauptmann Thomas Stelzer, LH-Stv.in Christine Haberlander, Marco Trefanitz, Geschäftsführer ÖAMTC Flugrettung

Kostendeckender Betrieb

Das Land Oberösterreich investiert für diesen Ausbau der Flugrettung jährlich zusätzlich 2,25 Millionen Euro.

Die Kooperation mit Bayern, das ein anderes Finanzierungssystem hat, ermöglicht es, den Standort kosteneffizient zu betreiben, da auch Beiträge der deutschen Krankenkassen zur Finanzierung des Rettungsstandortes beitragen.

Vom Standort Suben aus liegt ganz Oberösterreich in einem 30-Minuten-Radius. Ein Beispiel: Von Braunau braucht der Helikopter bis zu den spezialisierten Kliniken Wels-Grieskirchen oder Kepler Universitätsklinikum lediglich 20 beziehungsweise 30 Minuten.

Bisher wurde ein großer Teil der Nachteinsätze durch die 24/7-Flugrettungsstandorte in Niederösterreich und der Steiermark übernommen; allerdings lagen im Westen des Bundeslandes einige Gebiete außerhalb von deren 30-Minuten-Radius.

2025 hob der Helikopter von Suben aus zu 1.523 Rettungsflügen im Tagbetrieb ab. Durch den Nachtbetrieb erwartet man knapp 250 zusätzliche Einsätze pro Jahr. Von den bisherigen drei

ÖAMTC-Flugrettungsstandort

wurden 2025 insgesamt 898 Nachteinsätze geflogen.

Bessere Notfallversorgung

„Medizinische Notfälle kennen keine Uhrzeit“, sagte Landeshauptmann Thomas Stelzer bei der Präsentation des Projektes. „Mit dem 24-Stunden-Betrieb von Christophorus Europa 3 in Suben verbessern wir die Notfallversorgung im Innviertel und im gesamten Westen Oberösterreichs ganz konkret. Das bedeutet mehr Sicherheit für die Menschen und ist ein wichtiger Schritt für eine starke medizinische Versorgung in unserem Bundesland.“

Landeshauptmann-Stellvertre-

terin und Gesundheitslandesrätin Christine Haberlander meinte: „Gerade, weil die moderne Spitzenmedizin zunehmend in spezialisierten Zentren erbracht wird, ist unser Ziel umso klarer: der schnellste Transport zur besten, spezialisierten Hilfe – für alle Menschen, egal in welcher Region sie leben.“

Auch Marco Trefanitz, Geschäftsführer ÖAMTC-Flugrettung, und Frédéric Bruder, Geschäftsführer ADAC-Flugrettung, zeigten sich erfreut über das neue Angebot.

Marco Trefanitz: „Gemeinsam mit der ADAC-Flugrettung und mit der Unterstützung unserer Partnerorganisationen schaffen wir als ÖAMTC-Flugrettung damit ein zusätzliches grenzüberschreitendes Sicherheitsnetz und sorgen dafür, dass notärztliche Hilfe aus der Luft künftig rund um die Uhr verfügbar ist.“

Frédéric Bruder meinte: „Der 24-Stunden-Betrieb von Christophorus Europa 3 stärkt die Notfallversorgung in Bayern und Oberösterreich. Die langjährige Zusammenarbeit in Suben zeigt, wie grenzüberschreitende Luftrettung bedarfsgerecht, effizient und konsequent am Nutzen für unsere Patientinnen und Patienten ausgerichtet werden kann.“



Der Einsatzradius deckt ganz Oberösterreich ab.

ERSTE HILFE

500 Jugendliche übten Reanimation bei Flashmob am Stadtplatz Braunau

BRAUNAU. Rund 500 Schüler aus Braunau und Simbach trainierten bei einem Reanimations-Flashmob am Braunauer Stadtplatz die Herzdruckmassage. An 60 Stationen wurde eine Stunde lang gleichzeitig geübt.

Unter dem Motto „Druck di ned, druck! Nur heifa huißt!“ machte die Aktion auf die Bedeutung rascher Erste Hilfe bei einem Herz-Kreislauf-Stillstand aufmerksam. Veranstaltet wurde der Flashmob vom Krankenhaus St. Josef Braunau. Initiiert hatten ihn Primar Florian Neuhierl, Leiter der Anästhesie am Krankenhaus St. Josef Braunau, und Studienrätin Janina Bartsch vom Tassilo-Gymnasium Simbach.



Jugendliche aus Braunau und Simbach setzten mit der Aktion auf dem Braunauer Stadtplatz ein Zeichen für Erste Hilfe.

Foto: Krankenhaus Braunau

Beteiligt waren die HTL Braunau, die HAK Braunau, die Inntal-Mittelschule Simbach, die Realschule Simbach und das Tassilo-Gymnasium Simbach.

Das Rote Kreuz stellte 60 Reanimationspuppen bereit und koordinierte auch die An- und Abreise der Klassen. Unterstützt wurde die grenzüberschreitende Aktion zu-

dem von Einsatzorganisationen, Behörden und zahlreichen Freiwilligen aus dem Bezirk Braunau und dem benachbarten Bayern.

Erste-Hilfe-Ausbildung an Schulen weiter ausbauen

Laut den Veranstaltern sollen die bei der Aktion gesammelten Spenden dazu beitragen, die Erste-Hilfe-Ausbildung an den beteiligten Schulen weiter auszubauen – etwa durch Ausbildungsmaterial oder günstigere externe Kurse. Primar Florian Neuhierl betonte, dass rasches Handeln Leben retten könne. Ziel der Aktion sei es gewesen, junge Menschen zu ermutigen, in Notfällen nicht wegzuschauen, sondern Hilfe zu leisten. ■



Waldführung 50 Teilnehmer gingen in St. Johann bei einer Führung der Österreichischen Bundesforste im Kobernauberwald der Frage nach, wie der Wald der Zukunft aussehen muss. Förster Matthias Berger erklärte, wie Baumartenvielfalt und nachhaltige Bewirtschaftung dazu beitragen sollen, den Wald widerstandsfähiger gegen Trockenheit, Stürme und Schädlinge zu machen.

Foto: Martin Apfelthaler



Fr./Sa. 9.10. & 10.10.26

**bauinfo
tage**

Firmenzentrale
Niedernhaag 32
A-4680 Haag/H.

Fr. 16:00 – 19:00 Uhr

Sa. 9:00 – 12:00 Uhr bzw. 13:00 – 16:00 Uhr

- **Exklusive Werksführung:** So entsteht Ihr Traumhaus
- **Fachvortrag "Holz – natürlich.nachhaltig.":** Vorteile, Bauweise, Qualität
- **Individuelle Beratung und Information** rund um Ihr Bauvorhaben
- **Musterhäuser live erleben:** Wohnhaus und Modulhaus microHOME
- **Finanzierungsberatung** Aktuell, unverbindlich und persönlich vor Ort



Bitte um
Anmeldung
bis 8. Okt.

www.genboeck.at

GenböckHaus
gscheit bauen



Foto: Weihbold

Ehefrau verhindert Telefonbetrug

BRAUNAU. Telefonbetrüger versuchten am Freitagnachmittag, einen 79-Jährigen aus Braunau um sein Geld zu bringen. Ein Anrufer gab sich als Mitarbeiter einer Bank aus und hielt den Mann rund zwei Stunden am Telefon. Die 77-jährige Ehefrau des Mannes wurde jedoch misstrauisch und verständigte die Polizei. Als die Beamten eintrafen, war der Betrüger noch immer in der Leitung. Über einen Screensharing-Dienst hatte er sich Zugriff auf das Telebanking-Konto verschafft und bereite bereits eine Überweisung vor. Durch das rasche Einschreiten der Polizei konnte ein finanzieller Schaden verhindert werden.

KIRCHENSTATISTIK

Zahl der Katholiken im Innviertel geht weiter zurück

INNVIERTEL. Die Zahl der Katholiken ist auch 2025 in allen drei Innviertler Bezirken zurückgegangen. Insgesamt gehören in Braunau, Ried und Schärding mit Jahresbeginn 2026 noch 151.313 Menschen der Katholischen Kirche an. Gleichzeitig verzeichneten die drei Bezirke zusammen 1.876 Kirchenaustritte.

Die meisten Katholiken im Innviertel leben weiterhin im Bezirk Braunau. Mit Stichtag 1. Jänner 2026 waren es 65.247 und damit 1.084 weniger als ein Jahr zuvor. Im Laufe des Jahres 2025 traten 835 Menschen aus der Kirche aus, nach 862 im Jahr 2024. 48 Personen traten im Einzugsge-

biet der Kirchenbeitrag-Beratungsstelle Braunau wieder oder neu in die Kirche ein. Im Bezirk Ried sank die Zahl der Katholiken innerhalb eines Jahres von 43.055 auf 42.447, ein Minus von 608 Personen. Gleichzeitig stiegen hier die Austritte von 542 auf 570. Bei den Wieder- und Neueintritten gab es hingegen eine Zunahme: Ihre Zahl erhöhte sich von 34 auf 51.

Auch im Bezirk Schärding setzte sich der Rückgang fort. Dort gehörten zu Jahresbeginn 2026 noch 43.619 Menschen der Katholischen Kirche an, gegenüber 44.296 ein Jahr zuvor. 471 Personen traten 2025 aus, nahezu gleich viele wie 2024 mit 475. Deutlich zurückgegangen sind

die Wieder- und Neueintritte: Nach 45 im Jahr 2024 waren es im Vorjahr 15.

Insgesamt verloren die drei Innviertler Bezirke binnen eines Jahres 2.369 Katholiken. Die Veränderung der Mitgliederzahl ergibt sich allerdings nicht allein aus Ein- und Austritten, sondern unter anderem auch aus Geburten, Todesfällen und beziehungsweise Wegzügen.

Oberösterreichweit zählte die Diözese Linz Ende 2025 insgesamt 855.045 Katholiken, nach 868.650 im Jahr davor. 12.676 Menschen traten aus der Kirche aus, 898 wieder oder neu ein. Damit blieb die Zahl der Austritte gegenüber 2024 mit damals 12.713 nahezu unverändert. ■

BRINGT MEIN
BUSINESS
NACH VORNE:

SPARKASSE 

WACHSTUMSMILLIARDE

Die Finanzierung für Unternehmen mit Zukunftsplänen.

Termin
vereinbaren.

JUBILÄUM

15 Jahre SVE im Innviertel

INNVIERTEL. Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen (SVE) im Innviertel fand eine besondere Jubiläumsveranstaltung mit mehr als 50 Vertretern verschiedenster Einsatz- und Hilfsorganisationen statt.

Mit dabei waren unter anderem die Österreichische Wasserrettung, der OÖ Landes-Feuerwehrverband, die Bezirksfeuerwehrkommandos Ried, Braunau und Scharding, verschiedene Polizeiinspektionen, das Rote Kreuz, die ÖBB, die Krisenhilfe Oberösterreich sowie die Notfallseelsorge Österreich.

Im Mittelpunkt standen dabei nicht nur der Rückblick auf eine erfolgreiche Entwicklung, sondern vor allem Vernetzung, Aus-



Bezirksfeuerwehrkommandant Jürgen Hell (l.) und Landes-Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Michael Hutterer (re.) mit den Gründungsmitgliedern des SVE Innviertel

Foto: BFKDO

tausch und die Frage, wie jene unterstützt werden können, die im Einsatz täglich für andere da sind.

Einsatzkräfte erleben Situationen, die weit über das hinausgehen, was für viele Menschen zum Alltag gehört. Schwere Unfälle, Brände, Todesfälle oder außergewöhnliche Einsatzzlagen können auch bei erfahrenen Helfe-

rinnen und Helfern Spuren hinterlassen. Genau hier setzt die Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen (SVE) an.

Die Wurzeln der SVE-Arbeit im Innviertel reichen rund 25 Jahre zurück. Der damalige Landesfeuerwehrarzt Lothar Leitner begann bereits damals, innerhalb der Feuerwehr für den Umgang mit psychisch belastenden Ein-

satzerlebnissen zu sensibilisieren.

2006 absolvierten drei Feuerwehrseelsorger aus dem Innviertel den SVE-Lehrgang an der OÖ Landes-Feuerwehrschule. Fünf Jahre später entstand schließlich der Gedanke, die ausgebildeten Kräfte stärker als gemeinsames Team auftreten zu lassen. Am 20. September 2011 wurde daraufhin das Innviertler SVE-Team gegründet.

Seitdem entwickelte sich die SVE-Arbeit kontinuierlich weiter. Durch das steigende Interesse und das Engagement innerhalb der einzelnen Bezirke entstanden mittlerweile eigene Teams und Strukturen. Alleine im Bezirk Ried absolvierten seit 2011 weitere elf Kameradinnen und Kameraden den SVE-Lehrgang. ■



Toyota
Professional

TOYOTA GEWERBEWOCHEN 01.10. - 14.11.

FÜR ALLE, DIE WAS SCHAFFEN



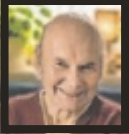
AUTOMOBILE GADERMAYR GMBH

Salzburger Straße 22, 4910 Ried im Innkreis | Industriezeile 23, 5280 Braunau im Innkreis

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

ALTHEIM



TODESFALL: Alois Dagruber verstarb im 83. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer

BURGKIRCHEN



GEBURT: Lilly, Eltern: Bianca Linecker und Tobias Brajdic

Foto: BabySmile

BRAUNAU



TODESFALL: Aurelia Besterreimer verstarb im 89. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Manhartseder-Krisai



TODESFALL: Hubert Stallinger verstarb im 84. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Heller-Sporer

GEBURT: Leyan, Eltern: Milena Jovanovic und Louya Hasbani

HÖHNHART



GOLDENE HOCHZEIT: Regina und Gerhard Beck

Foto: Gemeinde

HELPAU-UTTENDORF



TODESFALL: Stefan Achleitner verstarb im 89. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer



TODESFALL: Maria Wührer verstarb im 76. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Wimmer

PFAFFSTÄTT

GEBURT: Neven Niko, Eltern: Violeta und Dejan Kostic

LOCHEN



TODESFALL: Matthias Hemetsberger verstarb im Alter von 59 Jahren.

Foto: Bestattung Eder

MATTIGHOFEN



TODESFALL: Johann Mitterbauer verstarb im Alter von 92 Jahren.

Foto: Bestattung Hoppenberger

NEUKIRCHEN



TODESFALL: Josef Mairinger verstarb im 74. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Esterbauer

POLLING

GEBURTSTAG: Maria Priewasser (90)

TREUBACH

GEBURTSTAG: Berta Genger (83),
Helga Schaurecker (83)

ST. JOHANN



TODESFALL: Josef Hofmann verstarb im 66. Lebensjahr.

Foto: Irran Aspach

ÜBERACKERN



TODESFALL: Markus Bichler verstarb im 77. Lebensjahr.

Foto: Bestattung Esterbauer

Gerne veröffentlichen wir auch Ihre **Meldungen gratis** mit Bild in dieser Rubrik!

Bitte um Zusendung an:

tips-braunau@tips.at
Tips Braunau
Stadtplatz 14
5280 Braunau

Selbstheilung ist möglich ! Prana-Erlebnisabend in Braunau

Am 14. Oktober 2026 um 19:30 Uhr hält der spirituelle Lehrer Master Sai Cholleti im Schloss Ranshofen einen Vortrag über Prana-Heilung nach Master Choa Kok SuiG©. Getreu dem Motto „Selbstheilung ist möglich“ lädt die Veranstaltung zu einer faszinierenden Reise in die Welt der energetischen Heilmethoden ein. Teilnehmer erleben live, was möglich ist, wenn man die Gesetze der Energie gezielt anwendet. Nutzen Sie die Gelegenheit und seien Sie live dabei!



Tickets: www.prana-erlebnisabend.de und Abendkasse

VVK: 20 €, Studi-Ticket: 12 €, AK: 25 € (Abendkasse nur Barzahlung möglich!)

14. Oktober 2026, 19:30 Uhr, Schloss Ranshofen, Wertheimerplatz 9

www.prana-erlebnisabend.de

KEM-REGIONEN

Rieder und Braunauer Gemeinden testeten E-Kommunalfahrzeuge

BEZIRK RIED/BRAUNAU. Welche elektrischen Arbeitsfahrzeuge bewähren sich im täglichen Einsatz am Bauhof? Wo liegen die Vorteile, wo die Grenzen? Und welche Entwicklungen sind bei kommunalen Nutzfahrzeugen in den kommenden Jahren zu erwarten?

Mit diesen Fragen beschäftigte sich das „Praxis- und Vernetzungstreffen E-Kommunalfahrzeuge“, das am Bauhof der Stadt Ried stattfand. Organisiert wurde die Veranstaltung gemeinsam von den vier KEM-Regionen Klimazukunft Mattigtal, Klimazukunft Oberinnviertel, Inn-Hausruck und Inn-Kobernaußerwald in Kooperation mit der



Gruppenfoto mit den Teilnehmern aus den beiden Bezirken

Foto: KEM Inn-Hausruck

Stadt Ried und regionalen Partnern. Fachpersonen aus den KEM-Gemeinden der Bezirke Braunau und Ried nutzten die Gelegenheit, sich direkt aus der Praxis über elektrische Kommunalfahrzeuge zu informieren und Erfahrungen auszutauschen. Im Mittelpunkt stand der kon-

krete Blick auf den kommunalen Alltag. Die Stadt Ried sowie die Stadt Braunau präsentierten bereits im Einsatz befindliche Elektrofahrzeuge, darunter einen E-Kastenwagen, ein Kipper-Pritschenfahrzeug sowie ein elektrisches Gieß- und Transportfahrzeug. Damit konnten die

Teilnehmer direkt vor Ort sehen, für welche Aufgaben elektrische Antriebe bereits heute eingesetzt werden können.

„Wenn eine Gemeinde bereits Erfahrungen mit einem E-Fahrzeug gesammelt hat, können andere Gemeinden davon unmittelbar profitieren. Genau diesen Austausch wollten wir mit dem Treffen fördern. Gleichzeitig geht es darum, die regionale Wertschöpfung zu stärken und heimische Betriebe, Händler und Dienstleister bei der Entwicklung und Umsetzung klimafreundlicher Lösungen einzubinden“, so Gerhard Wipplinger, Obmann der KEMs Inn-Hausruck und Inn-Kobernaußerwald. ■

SCHÖSSWENDER
MÖBEL

**LAGERABVERKAUF
FABRIKSABVERKAUF**

Wann: **05. bis 16. Oktober 2026**
täglich Montag bis Freitag
14.00 bis 18.00 Uhr

Wo: **Gewerbepark West 1**
5141 Moosdorf
Tel.: 0664 / 960 05 83

Neuwertige Ware aus unserem Programm ist nur über den Möbelfachhandel erhältlich!

In Kooperation mit:

STILSICHER

Tips total regional

Mit Tips zum Trauaktar

Foto hochladen & Hochzeitsplanung im Wert von € 3.500,- gewinnen!
tips.at/hochzeitsegewinnspiel

Foto: Susita.fotografie

2026 02/03 OKTOBER

JFJ OKTOBER ABVERKAUF

„Zapft is - Die Preise fallen“

BIS ZU 70%

Kühle Getränke, Weißwurst & frische Brezn

BEKLEIDUNG **FUSSBALL- & FREIZEITSCHUHE** **RUCKÄCKE & TASCHEN** **BÄLLE**

JFJ TEAMSPORT EXPERTS
AU 2 | 5274 BURGKIRCHEN

www.jfj-tse.at

jfj.tse
JFJ Teamsport Experts



Maturafoto Die Schüler der 5BHELS der HTL Braunau haben erfolgreich ihre Reifeprüfung abgelegt, am Foto mit ihren Lehrpersonen (AE = ausgezeichneter Erfolg, GE = guter Erfolg).

Johanna Beinhundner (Handenberg; AE), Laura Brandacher (Eggelsberg), Mirjam Brunner (Gilgenberg; GE), Samuel Forstenpointner (Aspach), Jakob Gerner (Helfpau-Uttendorf), David Hornberger (Geinberg), Thomas Koppelstätter (Weilbach), Emma Landrichinger (Burgkirchen), Mario Mic (Schalchen), Marcel Modl (Lengau), Michael Nolden (Handenberg; AE), Florian Obernhumer (Eitzing; AE), Lena Pöcklhofer (Feldkirchen; AE), Laura Rachbauer (Helfpau-Uttendorf), Julia Rossmair (Braunau), Xaver Schachinger (Lohnsburg am Kobernauberwald; GE), Emil Stein (Braunau), Florian Surrer (Moosdorf) und Glenn Vendel (Gampern) Foto: GMR Fotografen



Bezirks-Obmann David Schiessl (v.l.), der neue Ortsparteiobmann Florian Sommerauer und sein Stellvertreter Wolfgang Pohler

Foto: FPÖ

FPÖ Wechsel an der Spitze

TARSDORF. Beim Ortsparteitag der FPÖ Tarsdorf wurde Florian Sommerauer einstimmig zum neuen Ortsparteiobmann gewählt. Er folgt auf Wolfgang Pohler, der die Ortsgruppe viele Jahre geführt hatte. Pohler bleibt der Ortsgruppe als Stellvertreter erhalten. Zum weiteren Stellvertreter wurde Gemeinderat Alois Sommerauer, der Vater des neuen Obmanns, bestellt. Florian Sommerauer ist

beruflich als Polizist tätig und engagiert sich zudem bei der Freiwilligen Feuerwehr Tarsdorf. Als neuer Ortsparteiobmann wolle er auf der bisherigen Arbeit aufbauen und eigene Schwerpunkte setzen. FPÖ-Bezirksparteiobmann und Landtagsabgeordneter David Schiessl dankte Pohler für dessen langjährige Tätigkeit und wünschte dem neuen Führungsteam alles Gute. ■

SICHERHEIT

Zivilschutz-Probealarm

OÖ. Am Samstag, 3. Oktober, findet wieder der bundesweite Zivilschutz-Probealarm statt. Der OÖ Zivilschutz nimmt den Tag zum Anlass, Familien dazu aufzurufen, gleichzeitig den eigenen Haushalt auf den Ernstfall vorzubereiten.

Unter dem Motto „Familienmission Zivilschutztag“ sollen Eltern und Kinder gemeinsam wichtige Sicherheitsmaßnahmen überprüfen. Dazu gehören etwa Lebensmittel- und Getränkevorräte, Rauchmelder, Feuerlöscher, Notfallradio, Notbeleuchtung und Hausapotheke. Auch ein gemeinsamer Familien-Notfallplan kann erstellt oder aktualisiert werden. Kindgerecht lässt sich das etwa mit einem Notruf-Quiz, dem Packen eines Notfallrucksacks oder dem Zeichnen eines Fluchtplans gestalten.

Beim Probealarm werden am 3. Oktober die drei Sirensignale Warnung, Alarm und Entwarnung getestet. Wichtig: Im Ernstfall bedeutet ein Zivilschutz-Sirensignal, das Radio einzuschalten. Dort informieren die Behörden über die aktuelle Situation und notwendige Verhaltensmaßnahmen. ■



Oö. Zivilschutzpräsident Michael Hammer und Katastrophenschutz-Landesrätin Michaela Langer-Weninger

Foto: Land OÖ/Tina Gerstmaier

INNVIERTLER ROAS

Musikalisch-literarischer Rundgang

INNVIERTEL. Eine neue ORF-III-Doku begibt sich auf die Innviertler Roas. Der einzigartige Kultur- und Sprachraum steht im Mittelpunkt der Aufnahmen. Entstanden ist ein lebendiges wie tiefgründiges filmisches Porträt dieser besonderen Region mit ihren Menschen, Geschichten und klangvollen Eigenheiten.

Die Ausstrahlung der „Innviertler Roas“ erfolgt am Donnerstag, 8. Oktober, um 20.15 Uhr auf ORF III.

Die Mitwirkenden zeichnen ein lebendiges Porträt des Innviertler Dialekts von einst und heute. Musikalisch im Dialekt unterwegs sind unter anderem die Solinger, die Krammerer Sänger, die Aspacher Tridoppler, Geigenmusi Burgstaller und Markus



Dreharbeiten beim Stelzhamerhaus in Pramet

Foto: Gertraud Felix

Edtbauer. Dialektgedichte und Geschichten über den Dialekt kommen von Karl Pumberger-Kasper, Gertraud Felix, Wolfgang Marschall, Hans Hermendinger, der „Mosauerin“, Gertraud Schatzdorfer und weiteren. Dazu wird altes Handwerk wie

Zögaflchten und Affenbacken porträtiert.

Die Innviertler Roas wurde ein vielstimmiges, musikalisches, poetisches, erzählendes Hörbild. Es zeigt, dass der Innviertler Dialekt immer noch starker Ausdruck von Herkunft und Heimatgefühl ist.

Einblick ins Stelzhamerhaus

Im Stelzhamerhaus treffen sich der Vizepräsident des Stelzhamerbundes Karl Pumberger und die ehemalige Bezirksleiterin der Rieder Gruppe, Gertraud Felix. Sie pflegen die Dialektsprache dieses OÖ. Mundartdichters und schildern dessen Bedeutung als Dichter der OÖ. Landeshymne sowie seine Sprache und seine Wurzeln. Sie zeichnen ein lebendiges Porträt des Innviertler Originals, das als Erster die Mund-

art literarisch aufwertete und sie auf Augenhöhe mit der Hochsprache stellte. Im Gespräch würdigen sie sein kulturelle Erbe und ordnen sein Werk in die literarische Landschaft Oberösterreichs ein.

Ausflug in den Kobernaußerwald

Ein Ausflug in den Kobernaußerwald führt zu Hans Hermendinger, einem Waldkenner, Maler und Mundartdichter. In Pramet öffnet sich das Schatzdorferhaus, das ehemalige Wohnhaus des Mundartdichters Hans Schatzdorfer.

Echte Volksmusiker

In Utzenaich sorgen schließlich die Krammerer Sänger mit ihrem gesanglichen Gespür für die emotionale Kraft des Dialekts. ■

Bezahlte Anzeige

BREITBAND
OBERÖSTERREICH
www.bbooe.at

Schon auf **HIGHSPEED?**

Auf unserer Glasfaser-Infrastruktur starten die **symmetrischen** Tarife bei **300 Mbit/s** und bieten **ultraschnelles** Internet für die **ganze Familie**. Jetzt auf **bbooe.at** Verfügbarkeit prüfen und **bestellen!**

Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

breitbandbuero.gv.at



AKTUELLE NORMUNG IM FOKUS

Ehrung langjähriger Dachdecker- und Spenglerbetriebe beim Dach- und Fassadentag

OÖ. Beim diesjährigen Dach- und Fassadentag der oö. Landesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler in der Berufsschule Freistadt standen neben der Besichtigung des neuen Berufsschultrakts aktuelle, fachspezifische Brancheninputs auf dem Programm.

Im Zentrum der Tagung stand der Vortrag „Vom Regelwerk zur Verantwortung – neue Ansätze in der Normung des Dachbaus“ von Wolfgang Hubner vom Institut für Flachdachbau und Bauwerksabdichtung. Ernst Gregorites (Prefa) rundete das Programm mit dem Vortrag „Erläuterung Neuauflage ÖNORM B 3521“ ab. „Aktuelle und praxisnahe Infos aus erster Hand zeichnen unseren Dach- und Fassadentag seit vielen Jahren aus. Gut 60 Vertreter aus oö. Dachdecker-, Glaser- und Spenglerbetrieben beweisen zudem, dass unser Veranstaltungsformat gut angenommen wird“, freut sich Landesinnungsmeister Jürgen Innocente. Gleichzeitig war der Dach- und Fassadentag auch der feierliche Rahmen für die Ehrung langjähriger Unternehmer. Landesinnungs-



Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (l.) und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente (r.), gratulierten den Vertretern der Dachdecker- und Spenglerbetriebe zur langjährigen Selbständigkeit.

Fotos: WKOÖ



V. l.: Innungsgeschäftsführer Markus Hofer, Wolfgang Hubner, Judith Blaimschein (Direktorin), Ernst Gregorites und Landesinnungsmeister Jürgen Innocente

meister Innocente und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer überreichten an folgende Unterneh-

mer bzw. Unternehmen Medaillen und Urkunden für langjährige Selbständigkeit. ■ Anzeige

25 Jahre:

Friedrich Leichtfried GmbH & Co KG, Weyer
Bumberger Reinhardt, Laakirchen
Miks Christian, Scharnstein

30 Jahre:

Müller Günther, Julbach
Söllradl GmbH, Sattledt
Schneeberger Walter, Neumarkt im Hausruckkreis
Schiffer Gerhard, Fischlham

35 Jahre:

Hubert Moser Gesellschaft m.b.H. & Co KG, Haslach/Mühl

40 Jahre:

Graspointner Robert GmbH, Mondsee

45 Jahre:

Schreihöfer Ges.m.b.H. & Co KG, Perg
Aumayr GmbH, Steyregg
Ernst Schiermayr Gesellschaft m.b.H. & Co KG, Redlham

50 Jahre:

Hummel Gesellschaft m.b.H., Fraham
Hochstöger Gesellschaft m.b.H., Pabneukirchen

65 Jahre:

Johann Steffner Gesellschaft m.b.H., Bad Goisern

105 Jahre:

Ortig Dach und Wand GmbH, Ried im Innkreis

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf
www.tips.at



Spitzenschule
Tips sucht die engagierteste Schule

Projekt, Initiative oder Aktionstag ab 7. Oktober
einreichen: tips.at/spitzenschule

In Kooperation mit






Foto: Adobe Stock



Abschluss Nach der intensiven und umfangreichen Ausbildung in der Feuerwehr konnten vier Mitglieder der FF Mauerkirchen den Truppmannlehrgang erfolgreich abschließen. Die Kameraden Emily Niedermeier (v.l.), Yvonne Priller, Manuel Giezinger und Stefan Weber unterstützen nun das schlagkräftige Team der FF Mauerkirchen bei jeglichen Einsätzen.

Foto: FF Mauerkirchen

NEUER NAME

Aus dem Tau-Kolleg wird der FraCampus

BRAUNAU. Mit 1. Oktober 2026 wird das TAU-Kolleg, die Schule für Gesundheits- und Krankenpflege am Krankenhaus St. Josef Braunau, in FraCampus Braunau umbenannt. Mit dieser Namensänderung soll die Zugehörigkeit der Schule zum Braunauer Krankenhaus und damit auch zu den Franziskanerinnen von Vöcklabruck künftig klarer sichtbar werden.



Ein erfahrenes Ausbildungsteam begleitet die Auszubildenden.

Foto: FraCampus Braunau

„Von den Ausbildungsinhalten bleibt am FraCampus Braunau alles wie bisher. Wir bieten an unserer Schule eine qualitativ hochwertige und praxisorientierte Ausbildung für verschiedene Pflegeberufe. In unserer Ausbildung steht immer der Mensch im Mittelpunkt. Die Auszubildenden werden bei uns nicht als Nummer gesehen, sondern erleben bei uns ein wertschätzendes Miteinander – getreu unserem Motto

„Lerne Pflege dort, wo Menschlichkeit und Professionalität zuhause sind“, betont Michaela Ober, B.A., Direktorin am FraCampus Braunau.

Neue Website unter www.fracampus.at

Mit der Namensänderung startet auch die neue, moderne Website, die jetzt unter der Adresse

www.fracampus.at zu finden ist. Auf dieser Website werden übersichtlich alle Ausbildungsmöglichkeiten angeführt und detailliert beschrieben. Bewerbungen können direkt über die Website abgegeben werden, auch das Ausbildungsteam am FraCampus Braunau stellt sich vor. Neu gestaltet wurde auch der Social Media-Auftritt der Schule auf

Facebook, Instagram und LinkedIn. Am FraCampus Braunau werden die Ausbildungen zur Pflegefachassistentin, zur Pflegeassistentin und zur Diplomierten Operationstechnischen Assistentin angeboten. Drei Gesundheitsberufe mit unterschiedlichen Schwerpunkten, die eines verbindet: eine sinnstiftende Tätigkeit, bei der verantwortungsvolles Arbeiten mit und für Menschen im Mittelpunkt steht. ■ Anzeige



FraCampus
Braunau



DEIN TEDDY IST KRANK?
WIR HELFEN IHM, WIEDER GESUND ZU WERDEN!

**TEDDYBÄRKLINIK
KINDERSTATION**

KRANKENHAUS ST. JOSEF BRAUNAU
KINDERAMBULANZ

SAMSTAG 10. OKTOBER

10:00 - 15:00 UHR



ANMELDUNG



Krankenhaus
St. Josef Braunau

franziskanerinnen
vöcklabruck

offen. engagiert - Begegnung & Nähe

**UNTERSUCHUNGEN
& BEHANDELN
SPIELERISCH VERSTEHEN
SPANNENDES ENTDECKEN
MITMACHEN & ERLEBEN**

**ALLE KINDER SIND
HERZLICH EINGELADEN,
IHRE KUSCHELTIERE MITZUBRINGEN!**



Leserfoto Tips-Leser Herbert Heiduk ist dieser tierische Schnappschuss gelungen: „Vier Weißstörchen auf dem Dach der Bäckerei Nöbauer in Braunau am Inn. Ursprünglich waren es am Vortag 16 Störche, die auf der Bürgerspitalkirche in Braunau eine kurze Rast machten“, schreibt der Fotograf zu seinem Bild. Leserfoto können Sie gerne an redaktion-braunau@tips.at senden.



Auszeichnung Ginzinger electronic systems wurde im Rahmen der Zukunft.HR im Stift St. Florian mit dem HRbert 2026 ausgezeichnet. Mit „Sprich Ginzingerisch – Gemeinsam Sprache gestalten. Zusammenarbeit stärken.“ überzeugte das Unternehmen in der Kategorie „Innovativ – kleine und mittlere Unternehmen“.

Foto: Ginzinger electronic systems

STEINBRUCH-, SPRENGUNGS-, SAND-, KIES- UND SCHOTTER-UNTERNEHMER

Vorbilder für nachhaltigen Rohstoffabbau

OÖ. „Willst du immer weiter schweifen? Sieh, das Gute liegt so nah.“ Frei nach Goethe sorgen die Oberösterreichischen Steinbruch-, Sprengungs-, Sand-, Kies- und Schotter-Unternehmer dafür, dass unser Alltag so funktioniert, wie wir ihn gewohnt sind.

Kein Gebäude, keine Straße und keine Infrastruktur ließe sich ohne diese Rohstoffe errichten; allein der Pro-Kopf-Verbrauch beträgt hierzulande elf Tonnen.

Regionalität spart mehr als eine Million Lkw-Fahren

Als regionale Nahversorger garantieren die Unternehmen laut Berufsgruppensprecher KR Kurt Bernegger einen verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Der lokale Abbau vermeidet zudem enorme Transportwege: Wären diese Rohstoffe importiert, müssten allein für Oberösterreich rund 1,1 Millionen Lkw-Fahren durch das Land rollen. Jeder Abbau ist dabei eine zeitlich begrenzte Nutzung, die strengsten gesetzlichen Auflagen unterliegt und hochspezialisiertes Fachwissen erfordert – Expertise, die unsere oberösterreichischen Unternehmer mitbringen.



„Der lokale Abbau vermeidet enorme Transportwege“, weiß Berufsgruppensprecher Kurt Bernegger.

Fotos: WKÖ

Wertvolle Naturräume dank Rekultivierung

Nachhaltigkeit und Ökologie stehen im Fokus: Nach Abschluss der Nutzungsphase folgt die Rekultivierung. Dabei entstehen oft wertvolle, unberührte Naturräume und Biotope, die für die heimische Tier- und Pflanzenwelt essenziell sind. Auch Wasserbausteine spielen eine wichtige Rolle für die Landschaftsgestaltung. Wenigen ist bewusst, dass ohne Veredelungsprodukte wie Kalk oder Dolomit weder Weiß- und

Buntglas noch Papier in gewohnter Qualität herstellbar wären. Diese Materialien finden zudem als natürlicher Dünger, in Zahnpasta, Medikamenten, Elektrogeräten, bei der Stahlerzeugung sowie in der Wasseraufbereitung Anwendung. ■ Anzeige

Die über 100 Fachbetriebe in OÖ garantieren, dass bei der Gewinnung dieser Ressourcen kein Pfusch mit der Natur betrieben wird. Den passenden Profi aus der Region findet man unter www.profis-am-werk.at



TAG DER OFFENEN TÜR

Open Day beim Kompetenznetzwerk: Gemeinsam erfolgreich durch starke Kontakte

INNVIERTTEL. Neue Kontakte knüpfen, Erfahrungen austauschen und gemeinsam Geschäfte entwickeln – genau dafür steht das Kompetenz-Netzwerk.

Als überparteilicher Wirtschaftsverein bringt es Unternehmer aus unterschiedlichsten Branchen zusammen und schafft bei regelmäßigen Business-Treffen die Basis für Kooperationen, Empfehlungen und neue Aufträge. Ziel des Vereins ist es, den regionalen Wirtschaftsstandort nachhaltig zu stärken und Unternehmen durch ein starkes Netzwerk miteinander zu verbinden. Durch Branchenexklusivität, professionell organisierte Veranstaltungen und den persönlichen Austausch entstehen nachhaltige Geschäftsbeziehungen,



Neue Kontakte, frische Ideen und wertvoller Austausch stehen im Mittelpunkt des Open Days am Dienstag, 13. Oktober.

Foto: Minna Studio

von denen Mitglieder langfristig profitieren.

Aktuell ist das Kompetenz-Netzwerk mit Teams im Innviertel, in Wels und Grieskirchen aktiv und wächst stetig weiter.

Einblicke beim Tag der offenen Tür

Wer den Verein kennenlernen möchte, hat beim Open Day am Dienstag, 13. Oktober, ab 19 Uhr (Check-in: 18 Uhr) bei der FOX Boden GmbH

(Molkereiweg 3, 4912 Neuhofen Innkreis) Gelegenheit dazu. Interessierte können sich über die Vorteile einer Mitgliedschaft informieren, mit Unternehmern ins Gespräch kommen und das Netzwerk unverbindlich als Gast erleben.

„Unsere Gäste sind wie das Salz in der Suppe“, sagt Mag. Martin Zaglmayr, BSc, Teamleiter für das Innviertel, und lädt Interessierte herzlich ein, sich selbst ein Bild von der gelebten Netzwerkkultur zu machen. ■ Anzeige

Open Day: Di., 13. Oktober, 19 Uhr, FOX Boden GmbH (Molkereiweg 3, 4912 Neuhofen/Innkreis)
Anmeldeschluss: Donnerstag, 8. Oktober



KOMPETENZ
netzwerk

120 JAHRE LEEB

Zwölf Prozent Rabatt

ÖÖ. Leeb Balkone feiert 120 Jahre und bedankt sich mit zwölf Prozent Jubiläumsrabatt auf Balkone, Zäune, Anbaubalkone und Überdachungen. Die Aktion ist streng limitiert und gilt nur, solange das Aktionskontingent reicht.

Was 1906 mit einem kleinen Sägewerk in Gnesau begann, entwickelte sich über vier Generationen zu einer Kärntner Erfolgsgeschichte. Heute zählt Leeb zu den führenden Herstellern von Balkonen und Zäunen und steht für hochwertige Maßanfertigungen, innovative Lösungen und modernes Design.

Zum Jubiläum profitieren Kunden für kurze Zeit von zwölf Prozent Rabatt auf den Hauptartikel. Wer einen neuen Balkon, Zaun, Anbaubalkon oder eine Überdachung plant, sollte rasch handeln, denn der Jubiläums-vorteil ist nur verfügbar, solange das begrenzte Aktionskontingent reicht.



Foto: Leeb

12 Prozent Rabatt – nur für kurze Zeit

Leeb begleitet jedes Projekt individuell – von der persönlichen Beratung und Naturmaßaufnahme über Planung und Visualisierung bis hin zu Produktion und Montage. 120 Jahre Erfahrung, Qualität und Innovation – jetzt verbunden mit zwölf Prozent Jubiläumsvorteil. ■

Anzeige

Weitere Informationen und kostenlose Beratung unter:
www.leeb-balkone.com/at/aktion
oder 0800 202013



auto touring extra
Oberösterreich

Hilfe, wenn es darauf ankommt
Von der Pannenhilfe bis zur Rettung bei einem Unfall in den Bergen: Leistungen, die im Alltag und im Notfall den Unterschied machen.
#zuversichda

Jetzt Mitglied werden! **GRATIS** bis Jahresende 2020

Mit gutem Gefühl unterwegs: Partner- und Nothilfe rund um die Uhr

ÖAMTC Schutzbrief: Hilfe im Notfall und Schutz vor hohen Kosten

Rechtservice & technische Beratung: Verlässliche Antworten bei Mobilitätsfragen

Dieser Ausgabe liegt das aktuelle Mobilitätsmagazin des ÖAMTC bei:

auto touring extra

12%
JUBILÄUMSRABATT*

120 JAHRE LEEB. 12 % RABATT.
BALKONE | ZÄUNE | TERRASSENDÄCHER

0800 202013 | WWW.LEEB-BALKONE.COM

*Limitiertes Aktionskontingent. Gültig auf den Hauptartikel. Aktionsbedingungen beachten.

VERTEILAKTION

Wandersteine erinnern in Schärding an die seelische Gesundheit

SCHÄRDING. Mit Glücks- und Wandersteinen machen Mitarbeiter und Bewohner der Caritas-Einrichtung invita in Schärding auf seelisches Wohlbefinden aufmerksam. Anlässlich des Tages der psychischen Gesundheit verteilen sie am Samstag, 10. Oktober, von 10 bis 12 Uhr am Oberen Stadtplatz selbst bemalte Steine.

Seit dem Frühjahr gestalten Mitarbeiter an den invita-Standorten in Oberösterreich Hunderte dieser Steine. Ein Teil davon wurde bereits im Sommer in der Natur ausgelegt und befindet sich seither auf Wanderschaft: Wer einen Stein findet, kann ihn mitnehmen und an einem anderen Ort wieder



Simone Peters vom Moserhof in Waldkirchen mit selbst bemalten Steinen Foto: Caritas

auslegen. Einige Exemplare gelangten auf diese Weise bereits ins Salzkammergut, nach Südtirol und sogar nach Island.

Die Aktion soll dazu anregen, auf die eigene seelische Gesundheit zu achten und die Natur als Kraftquelle zu nutzen. Gleichzeitig will invita auf die Bedeutung von

Unterstützung, Verständnis und gesellschaftlicher Teilhabe für Menschen mit psychischen Erkrankungen aufmerksam machen.

Auf der Rückseite der Wandersteine ist die Postleitzahl jenes invita-Standorts vermerkt, an dem sie gestaltet wurden. Finder kön-

nen ein Foto in der Facebook-Gruppe #stoaroas veröffentlichen und den Stein anschließend an einem neuen Ort auslegen.

„Wir hoffen, mit unserer Glücks- und Wandersteinaktion möglichst viele Menschen zu erreichen und sie dazu anzuregen, auf ihre psychische Gesundheit zu achten“, erklärt invita-Abteilungsleiterin Barbara Schiller.

Aktion im Oktober

Am 10. Oktober verschenken Caritas-Mitarbeiter und Bewohner der invita-Standorte die Steine in Schärding an Passanten. Der Infostand befindet sich beim Christophorusbrunnen am Oberen Stadtplatz. Bei Schlechtwetter entfällt die Aktion. ■

PFOTENHILFE

Tiere suchen ein neues Zuhause

LOCHEN. Der Tierschutzhof Pfotenhilfe Lochen ist für die zahlreichen Schützlinge immer auf der Suche nach einem guten Platz bei fürsorglichen Tierliebhabern. Die Tierschutzorganisation gibt außerdem wichtige Tipps zu Haltung, Pflege und

Training der Tiere. Nähere Informationen zu den Tieren gibt es im Internet unter www.pfotenhilfe.at. Interessierte melden sich hier bitte unbedingt, um einen Termin zum Kennenlernen zu vereinbaren. Alle Tiere werden gechippt und geimpft vergeben.



(1) Jolly

Der kleine Mischlingsrüde Jolly wurde etwa 2017 geboren. Der arme Knopf wartet schon lange vergeblich auf seine Lebensmenschen. Was ihm die Suche nach diesen erschwert, ist seine alte Beckenfraktur. Denn aufgrund dieser ist es ihm nicht mehr möglich, seinen Kotabsatz zu kontrollieren. Er hat seinen Schwanz verloren, doch er ist dadurch keineswegs eingeschränkt. Jolly liebt die Menschen und mag auch andere Hunde.



(2) Jill

Katzendame Jill wurde 2018 geboren. Aufgrund eines Unfalls kann sie ihren Mund nicht mehr ganz schließen, was sie jedoch nicht beeinträchtigt. Jill ist eine verschmuste, sanftmütige Katze. Sie mag Kinder, kennt Hunde und versteht sich mit anderen Katzen. Sie hatte Katzenschnupfen, ist derzeit jedoch unauffällig.



(3) Katzenkinder

Viele Katzenkinder halten Ausschau nach ihren zukünftigen Familien. Die Kleinen werden nur paarweise oder zu gleichaltrigen Katzen vermittelt. Sie sind noch keinen Freigang gewöhnt. Bei Wohnungshaltung ist eine Balkonsicherung nötig, bei Freigang eine verkehrsrühige Lage. Die Knirpse sind umzugsbereit. ■

ÜBUNG

Feuerwehren trainierten Waldbrandbekämpfung

RANSHOFEN. Wenn Wald und Wiesen in Flammen stehen, zählt jede Minute. In Ranshofen trainierten 53 Einsatzkräfte des Bezirkes Braunau bei einer Übung daher erstmals unter realen Bedingungen die Waldbrandbekämpfung mit Hubschrauberunterstützung.

Für die Übung stand ein Hubschrauber der Flugpolizei zur Verfügung. Trainiert wurde in einem weitläufigen Schotterabbaugelände. Mit dabei waren 41 Feuerwehrmitglieder aus allen 16 Feuerwehren der Waldbrandbereitschaft, sechs Mitglieder des Waldbrand-Kommandos sowie sechs speziell ausgebildete Flughelfer.

Bereits 2021 wurden drei Einsätze für die Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung aufgebaut. Sie bestehen aus 16 Feuerwehren mit 22 Einsatzfahrzeugen. Ein Großteil dieser Einheiten bildet auch den Waldbrandzug „Innviertel“ für überörtliche Einsätze.

Dabei gewinnt die Zusammenarbeit mit Hubschraubern an Bedeutung. Sie können Löschwasser und Material in schwer zugängli-



Ein Hubschrauber sorgte für realistische Einsatzbedingungen.

Foto: Gerald B.

che Gebiete transportieren oder Wasser gezielt aus der Luft abwerfen. Für die Kräfte am Boden stellen jedoch Lärm, starker Rotorwind und eingeschränkte Kommunikation besondere Herausforderungen dar.

Die Teilnehmer absolvierten bei der Übung drei Stationen. Am Absprungplatz standen geeignete Landeplätze, das oberösterreichische Farbmarkiersystem und Geräte für den Lufttransport im Mittelpunkt. Danach trainierten sie das sichere Annähern an den Hubschrauber und das Befüllen eines Löschwasserbehälters. Im Gelände wurden das Annehmen, Auf-

setzen und Entleeren des Behälters geübt. Jeder Teilnehmer sollte einen Löschwasserbehälter zumindest einmal selbst befüllen und übernehmen. Zusätzlich standen Wasserabwürfe ins Gelände sowie der Transport von Geräten auf dem Programm. Zu Beginn erhielten alle Teilnehmer eine Sicherheitsunterweisung.

Sechs Monate Vorarbeit

Rund sechs Monate Vorbereitungsarbeit waren für die Übung notwendig. Die 41 teilnehmenden Feuerwehrmitglieder sollen das erworbene Wissen nun in ihre Feuerwehren weitertragen. ■



Dr. Silke Haim,
Präsidentin OÖ-Ärztzekammer

Wir stehen vor großen Aufgaben

Die Gesundheitsreform nimmt zunehmend Gestalt an. Viele Überschriften sind bereits formuliert, manches ist aber noch sehr vage. Genau hier müssen und wollen wir uns als Ärztekammer aktiv einbringen. Denn zwischen einer Überschrift und einer guten Lösung für die Gesundheitsversorgung liegt viel Arbeit. Unsere Expertise aus der täglichen Praxis kann dazu beitragen, aus politischen Zielsetzungen konkrete, umsetzbare und praxistaugliche Lösungen zu entwickeln. Das ist genau das, wofür wir als Ärztekammer unter anderem stehen: das konkrete Arbeiten. Einiges wurde in den letzten Wochen und Monaten bereits umgesetzt. Etwa eine neue Betriebsvereinbarung. Das sind konkrete Verbesserungen, die im ärztlichen Alltag spürbar werden. Auch für unsere niedergelassenen Kolleginnen und Kollegen konnten wir Verbesserungen erreichen. Das schafft ein Stück Planungssicherheit für die Kassenvertragsärztinnen und -ärzte – und diese Planungssicherheit ist angesichts der aktuellen Herausforderungen besonders wichtig. Unser Anspruch muss sein, die Gesundheitsversorgung in Oberösterreich zukunftsfit zu machen – gemeinsam mit den Ärztinnen und Ärzten, nicht an ihnen vorbei. Denn eine Ärztekammer kann nur dann gut vertreten, wenn sie weiß, was ihre Mitglieder beschäftigt.

Anzeige

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, die Genuss auf den Teller bringt!
Mit einer Lehre als Fleischer:in bringst du täglichen Genuss auf den Teller und lässt feine Delikatessen entstehen.
Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at



*Lehrbetrieb
der Woche*



Outdoor-Aktivitäten beim Lehrlingscollege 2026

Fotos: Land OÖ

DURCHSTARTEN

Lehre beim Land: Mehr als 20 Berufe und viele Möglichkeiten

OÖ. Der Einstieg ins Berufsleben ist für junge Menschen ein großer Schritt. Eben noch Mitschüler, Stundenplan und das Läuten der Schulglocke – plötzlich gehören Kollegen, fixe Aufgaben und Verantwortung zum Alltag. Und dazu eine Frage, die viele Jugendliche beschäftigt: Wie geht es für mich weiter?

Daniel, der gerade die Lehre zur Straßenerhaltungsfachkraft bei der Straßenmeisterei Raab macht, kann sich noch gut an die ersten Tage erinnern. Vieles war neu: die Menschen, die Abläufe, die Aufgaben und das Gefühl, nun tatsächlich im Berufsleben angekommen zu sein. „Ich bin gleich am ersten Tag sehr nett empfangen worden. Mir wurde die Straßenmeisterei gezeigt und wir haben die Abläufe besprochen. Am zweiten Tag durfte ich schon beim Streckendienst mitfahren.“ Daniel ist mittlerweile im dritten Lehrjahr, kennt sich beim Land Oberösterreich gut aus und weiß, an wen er sich wenden kann, wenn doch einmal eine Frage auftaucht. Viele Dinge, die am Anfang noch neu und ungewohnt waren, sind inzwischen

Routine geworden. „Mittlerweile bekomme ich eine Aufgabe und erledige sie selbstständig. Ich bin jetzt auch viel mehr auf den Baustellen unterwegs. Gerade die Abwechslung gefällt mir: Wir setzen zum Beispiel Leistensteine für Gehsteige, asphaltieren, machen Bankette oder schneiden die Sträucher entlang der Straßen.“

Persönliche Begleitung von Anfang an

Damit Jugendliche Schritt für Schritt in ihre Aufgaben hineinwachsen können, braucht es neben Zeit und Erfahrung vor allem eines: Menschen, die sie auf ihrem Weg begleiten. Deshalb hat jeder Lehrling beim Land Oberösterreich einen eigenen Ausbilder. Sie sind wichtige Ansprechpersonen, unterstützen bei Herausforderungen und fördern gezielt dort, wo Talente und Interessen sichtbar werden.

„Für uns zählt nicht nur das fachliche Wissen im Beruf, sondern vor allem auch die Entwicklung der Persönlichkeit. Wir begleiten unsere Lehrlinge Schritt für Schritt, nehmen uns Zeit und helfen dabei, Potentiale zu ent-

fallen. Das ist die Basis für eine gute Ausbildung und ein starkes Miteinander“, so Reinhard Aumayr, Ausbildungsleiter beim Land Oberösterreich.

Mehr als 20 Berufe – viele Wege ins Berufsleben

In mehr als 20 Lehrberufen bildet das Land Oberösterreich junge Menschen aus: Vom kaufmännischen Bereich über die Vermessungstechnik, Applikationsentwicklung und Chemie-Labortechnik bis hin zur Straßenerhaltung und dem Gastronomiebereich. Ausbildungsplätze gibt es in ganz Oberösterreich und damit für viele Jugendliche direkt in Wohnortnähe.

Einblicke über den eigenen Arbeitsplatz hinaus

Während der Ausbildung lernen die Jugendlichen unterschiedliche Abteilungen des Landesdienstes kennen. Wer seine Ausbildung beispielsweise an einer Bezirkshauptmannschaft absolviert, kann im Zuge von Job-Rotationen auch in andere Bereiche hineinschnuppern. So sammeln die Lehrlinge zusätzliche Erfahrungen, lernen neue Aufgaben



Lehrling Daniel Steindl von der Straßenmeisterei Raab

und Teams kennen und können zugleich besser herausfinden, wo ihre eigenen Interessen und Stärken liegen.

Zwei Wochen, in denen die Persönlichkeitsentwicklung im Mittelpunkt steht

Ein besonderer Bestandteil der Ausbildung beim Land Oberösterreich ist das Lehrlings-College. Einmal jährlich kommen Lehrlinge aus unterschiedlichen Berufen und dem ganzen Bundesland zusammen. Für zwei Wochen rückt der normale Arbeitsalltag in den Hintergrund. Stattdessen geht es um Fähigkeiten, die kein Lehrbuch vermitteln kann: miteinander kommunizieren, im Team Lösungen finden, vor anderen Menschen auftreten, präsentieren und Verantwortung übernehmen. Gerade für junge Menschen kann das eine wichtige Erfahrung sein. Wer sich zu Beginn vielleicht noch nicht zutraut, vor einer Gruppe zu sprechen, merkt plötzlich: Das geht. Wer gewohnt ist, Aufgaben lieber allein zu lösen, erlebt, wie viel gemeinsam möglich ist. „Beim Lehrlings-College habe ich vor

allem viele neue Leute kennengelernt. Das fand ich schon cool. Beim Teambuilding kommt man mit Lehrlingen aus ganz anderen Bereichen zusammen, die man im normalen Arbeitsalltag wahrscheinlich gar nicht kennenlernen würde“, erzählt Daniel.

Mehr als eine Ausbildung

Eine Lehre kann der Start in eine gemeinsame berufliche Zukunft sein. Das Land Oberösterreich ist an langfristigen Beschäftigungsverhältnissen interessiert und strebt, wo es möglich ist, nach erfolgreichem Abschluss der Lehrabschlussprüfung eine weitere Beschäftigung an. Auch die berufliche Weiterentwicklung wird durch Weiterbildungen, Spezialisierungen und Zusatzqualifikationen unterstützt. Gleichzeitig bietet der Landesdienst Rahmenbedingungen, die bereits während der Ausbildung wichtig sind: geregelte und planbare Arbeitszeiten, finanzielle Boni für besondere

Leistungen und verschiedene Vergünstigungen. In den Straßen- und Brückenmeistereien ist zudem mindestens zweimal pro Monat eine Vier-Tage-Woche möglich. Für Daniel sind es aber nicht nur die Rahmenbedingungen, die zählen. Vor allem das Team und die abwechslungsreiche Arbeit machen für ihn den Unterschied: „Ich freue mich eigentlich jeden Tag auf den nächsten Arbeitstag, weil es mir wirklich Spaß macht. Ich schätze meine Kollegen, die Arbeitszeiten und dass die Arbeit so abwechslungsreich ist. Man erlebt einfach viel.“

Gut vorbereitet ins Berufsleben

Eine Lehre ist für viele Jugendliche der erste große Schritt ins Berufsleben. Beim Land Oberösterreich werden sie dabei nicht nur fachlich ausgebildet, sondern von Anfang an begleitet und gefördert. Mit über 20 Lehrberufen und Ausbildungsplätzen in ganz

Oberösterreich gibt es dafür viele Möglichkeiten. Wer im kommenden Jahr eine Lehre beim Land Oberösterreich beginnen möchte, findet alle aktuellen Lehrstellen und Informationen zur Bewerbung am Karriereportal des Landes Oberösterreich. ■ Anzeige

Lehre beim Land Oberösterreich

- Über 20 Lehrberufe
- Lehrstellen in ganz Oberösterreich
- Persönliche Begleitung während der Ausbildung
- Zweiwöchiges Lehrlings-College
- Job-Rotationen und Einblicke in unterschiedliche Bereiche
- Weiterbildungen und Entwicklungsmöglichkeiten
- Geregelte und planbare Arbeitszeiten
- Finanzielle Boni für besondere Leistungen

Jetzt bewerben!



Dein Talent, deine Lehre, dein Land.



Alle offenen Lehrstellen findest du auf dem Land OÖ Karriereportal. Jetzt bewerben!



EHRUNG

Holzbaubetriebe ausgezeichnet

BEZIRK BRAUNAU. Beim ÖO Holzbautag in Marchtrenk wurden mehrere Betriebe aus dem Bezirk Braunau für ihre langjährige Selbstständigkeit geehrt: Esterbauer Holzbau aus Moosdorf und Rachbauer aus Aspach für 25 Jahre, Schachner aus Maria Schmolln für 30 Jahre sowie Zenz Holzbau aus Eggelsberg für 70 Jahre. Rund 90 Holzbau-Unternehmer nahmen an der Veranstaltung teil. ■

DIE NEUE ART ZU WOHNEN IM ALTER

Gemeinsam statt einsam: LebensZeitPlus

RIED/TRAUNKREIS. Die Lebenserwartung steigt und mit ihr der Wunsch, auch im Alter möglichst lange selbstbestimmt und zugleich in Gemeinschaft zu leben. Mit „LebensZeitPlus“ hat die ETZI-Group mit Firmensitz in Ried im Traunkreis dafür ein innovatives Konzept für gemeinschaftliches Wohnen im Alter entwickelt.

Wohnen mit Lebensqualität

Es entstehen fünf moderne Vierkanthöfe, die sich architektonisch und harmonisch in das für Oberösterreich typische Landschaftsbild einfügen. Jeder Hof umfasst 17 Wohnungen mit Wohnflächen zwischen 35 und 70 Quadratmetern. Das Wohnkonzept verbindet private Rückzugsmöglichkeiten mit gemeinschaftlichem Leben und schafft so ein Zuhause, das Individualität und Miteinander vereint.



Visualisierung/Foto: ETZI

Wohnen im Alter: Selbstbestimmt & komfortabel in schöner Umgebung

Gemeinsam wohlfühlen

LebensZeitPlus schafft Raum für Gemeinschaft, Begegnung und gemeinsame Erlebnisse. Großzügige Aufenthaltsbereiche, ein Gemeinschafts- und Therapie-raum sowie der Wellnessbereich mit beheizbarem Pool und Sauna

laden zum Wohlfühlen und Aktivsein ein. Der weitläufige Garten bietet viel Platz für entspannte Stunden im Grünen. Zwei Elektrobusse sorgen zudem für flexible Mobilität und gemeinsame Ausflüge. So wird Gemeinschaft jeden Tag erlebbar. „Mit Lebens-

ZeitPlus schaffen wir eine Wohnform, die Selbstständigkeit und Privatsphäre mit Gemeinschaft und Lebensqualität bis ins hohe Alter verbindet“, so KommR Maximilian Etzenberger, Geschäftsführer der ETZI-Group. ■

Anzeige



KommR Maximilian Etzenberger

ETZI-Hausmesse am 03.10.

Vortrag: 14:00 Uhr zum Thema „Die neue Art zu Wohnen im Alter“

HAUS

GROSSENDORF 120
4551 RIED/TRAUNKREIS

09:00 BIS
16:00 UHR

MESSE

03. OKTOBER 2026

EIN TAG RUND UMS BAUEN & WOHNEN
FACHVORTRÄGE – SHOW-COOKING – FÜHRUNGEN

ETZI 
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

MEHR INFOS



Fernpendelbeihilfe: Neue Einkommensgrenze

OÖ. Das Land OÖ hebt die Einkommensgrenze für die oö. Fernpendelbeihilfe von derzeit 35.000 auf 38.000 Euro steuerpflichtiges Jahreseinkommen an. Die neue Grenze gilt ab 1. November. Damit haben mehr Oberösterreicher Anspruch, 4.000 zusätzliche Anträge werden erwartet.

Alle Inhalte
zum Thema



Zweiter Jugendlandtag

OÖ. Nach der erfolgreichen Premiere 2025 geht der oö. Jugendlandtag in die zweite Auflage. Ab sofort startet die Arbeit dafür. Höhepunkt sind die Ausschuss- und Plenartage von 9. bis 11. Februar 2027. „Junge Ideen, Begeisterung für Demokratie und lebhaft Diskussionen – davon wollen wir mehr“, so Landtagspräsident Max Hiegelsberger. Neu sind unter anderem Demokratie-Guides, die „Denk Laut“-Veranstaltungen finden mit Schulklassen statt. Infos zur Teilnahme unter www.ooe-landtag.at/jugendlandtag



Foto: Land OÖ/Andreas Krenn

Alle Inhalte
zum Thema



OÖ soll Vorbild sein

OÖ. Im Zuge der Verhandlungen auf Bundesebene zum Gesetzesentwurf zur Sozialhilfe fordern Landeshauptmann Thomas Stelzer und Landesrat Christian Dörfel (beide ÖVP) erneut, dass sich die neue Sozialhilfe am oberösterreichischen Modell orientieren müsse. So seien im Entwurf unter anderem keine Konsequenzen bei Arbeitsverweigerung vorgesehen. Der Grundsatz, so Stelzer und Dörfel: „Null Toleranz gegenüber Sozialmissbrauch und volle Unterstützung für die Willigen.“

Alle Inhalte
zum Thema



VERANSTALTUNGEN

RoSi-Rastplatz feiert 25-jähriges Jubiläum

BRAUNAU. Seit 25 Jahren gibt es in Braunau den RoSi-Rastplatz für durchreisende Roma und Sinti. Das Jubiläum wird Anfang Oktober mit zwei Kulturabenden gefeiert.

Der RoSi-Rastplatz in Braunau besteht seit mittlerweile 25 Jahren. Die Stadt betreibt ihn gemeinsam mit der ehrenamtlichen Arbeitsgruppe RoSi-AG. Durchreisende Roma und Sinti erhalten dort die Möglichkeit zu einem geregelten Aufenthalt. Ein betreuter Rastplatz dieser Art ist laut Stadt sowohl in Österreich als auch europaweit eine Seltenheit. Das Projekt wurde im Laufe der Jahre mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Menschenrechtspreis des Landes Oberösterreich und dem Florian-Preis für Zivilcourage und Ehrenamt.

Kulturveranstaltungen

Anlässlich des Jubiläums stehen zwei Kulturveranstaltungen auf dem Programm. Den Auftakt macht am Donnerstag, 8. Oktober, um 19 Uhr der Film



Seit 25 Jahren sorgt der RoSi-Rastplatz für ein friedliches Miteinander.

Foto: Privat

„Schwarze Katze, weißer Kater“ im Dieselkino Braunau. Die Komödie von Regisseur Emir Kusturica aus dem Jahr 1998 erzählt eine turbulente Geschichte rund um Familie, Liebe, Schulden und eine arrangierte Hochzeit. Karten sind im Vorverkauf im Weltladen Braunau erhältlich.

Am Freitag, 9. Oktober, um 19 Uhr folgt im ZIMT Braunau eine Lesung mit dem Salzburger Schriftsteller und Essayisten Karl-Markus Gauß. In seinen Werken beschäftigt er sich unter anderem mit Minderheiten, kulturellen Lebenswelten und aus-

sterbenden Sprachen. Gauß war viele Jahre Herausgeber und Chefredakteur der Zeitschrift „Literatur und Kritik“ und wurde für sein literarisches Schaffen mehrfach ausgezeichnet.

Musikalisch begleitet wird die Lesung vom „Lucky Swing Quartett“ mit Norbert und Leon Asen, Helmut Gaiseder und Martin Simböck. Zudem gibt es ein Buffet mit Gerichten aus aller Welt. Für die Lesung ist eine Anmeldung bei der Stadt Braunau per Mail an daniela.auer@braunau.ooe.gv.at erforderlich. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Lehre, mein Stück vom Kuchen!
Mit einer Lehre als Konditor:in kannst du deine Kreativität ausleben und deine Backkünste perfektionieren. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at




DREI

Mehr Glasfaser-Auswahl in OÖ

OÖ. Drei bringt gemeinsam mit BBOÖ leistungsstarke Glasfaser für Haushalte in rund 300 Gemeinden.

Schnelles und zuverlässiges Internet ist heute die Grundlage für den digitalen Alltag. Ob Homeoffice, Streaming, Online-Gaming, Videotelefonie oder moderne KI-Anwendungen: Immer mehr Bereiche unseres Lebens benötigen leistungsfähige Verbindungen und stabile Netze. Für zahlreiche Haushalte in Oberösterreich eröffnet sich nun eine neue Auswahlmöglichkeit. Drei erweitert seine bestehende Glasfaser-Kooperation mit der BBOÖ Breitband Oberösterreich GmbH und bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Damit können Haushalte in rund 300 oberösterreichischen



Drei bietet seine Glasfaserlösungen ab sofort auch für Privatkunden an. Foto: Drei Österreich

Gemeinden die leistungsstarke Glasfaserinfrastruktur der BBOÖ nutzen und aus den Internet- und Digitalangeboten von Drei wählen. Insgesamt profitieren mehr als 110.000 Anschlusspunkte von einem erweiterten Anbieterangebot

und attraktiven Glasfaserprodukten. Die neuen Tarife bieten Bandbreiten von bis zu 1.000 Mbit/s und setzen auf symmetrische Geschwindigkeiten. Das bedeutet, dass Uploads und Downloads gleich schnell erfolgen. Gerade bei Videokon-

ferenzen, Cloud-Anwendungen, Content Creation oder beim Austausch großer Datenmengen sorgt dies für mehr Komfort und eine stabile Performance.

Leistungsstarkes WLAN ohne Zusatzkosten

Auch in den eigenen vier Wänden spielt eine verlässliche Internetversorgung eine immer größere Rolle. Bei den entsprechenden Tarifen ist daher eine FRITZ!Box für leistungsstarkes WLAN ohne Zusatzkosten inkludiert. Smartphones, Tablets, Smart-TVs und Homeoffice-Arbeitsplätze lassen sich damit einfach und zuverlässig vernetzen. Zum Start ist beispielsweise BBOÖ Internet 300 bereits um 36,47 Euro* statt 42,90 Euro pro Monat erhältlich. Mehr Informationen unter drei.at/glasfaser-bbooe. ■ Anzeige

* Aktion 15% auf das monatliche Grundentgelt: 15% Rabatt auf das monatliche Grundentgelt bis Ablauf der Mindestvertragsdauer. Ab dem 25. Monat gilt das reguläre monatliche Grundentgelt und ist der Unlimited Mix kompatibel (Details auf drei.at/mix). Voraussetzung: Neuanschaltung eines BBOÖ Internet Tarifs mit 24 Monaten Mindestvertragsdauer und vorherige Bestellung eines kostenpflichtigen Glasfaser-Anschlusses beim Ausbaupartner BBOÖ. Aktionsverfügbarkeit abhängig vom Glasfaser-Ausbaustatus an der Vertragsadresse. Jeweils verfügbare Aktionen und Details auf drei.at/glasfaser-bbooe.

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at





weko

Alles für Ihre
Traumküche!



Kühlschrank (E*)
(A bis G) KI1211SE0

Qualität aus
Deutschland

Individuell
planbar

WERT[®]
KÜCHE

Voll-
service-
Preis

WERT-Küche

- Front, Segment-Glashängeschränke, Kopus und Regalelemente lavaschwarz Dekor
- Hochschrank und Nischenrückwand mittig Altheiche cognacfarben Synchronpore Nachbildung
- Arbeitsplatten lavaschwarz Struktur
- ca. 180 + 300 + 273 cm Art. 200437772

INKLUSIVE MARKENGERÄTE VON DALBACH

- Glaskeramik-Kochfeld T16SDF9L0
- Backofen (A*) B1DCA0AK0 (A+++ bis D)
- Kühlschrank (E*) KI1211SE0 (A bis G)
- Dunstabzug (B*) D831DK1S0 (A+++ bis D)
- Geschirrspüler gegen Mehrpreis

Einbauküche

7.998,-

Einbauküche

- Front hellgrau matt, Arbeitsplatte und Nischenverkleidung Eiche braun Nachbildung
- U-Form mit Ansetztheke, Hängern und Hochschränken
- Maße ca. 160x405x250 cm

Art. 200435275

INKLUSIVE MARKENGERÄTE-AUSSTATTUNG VON DALBACH

- Glaskeramik-Kochfeld KFA6001
- Ignis Backofen (A*) (A+++ bis D) AKB20102IX
- Kühlschrank (E*) (A bis G) KS88E
- Schräghaube (A*) (A+++ bis D) WHK80-01-BL
- Geschirrspüler gegen Mehrpreis



Kühlschrank (E*)
(A bis G) KS88E

Individuell
planbar

Einbauküche

4.298,-



Passiergerät
„Flotte Lotte“,
Edelstahl, inkl.

3 Lochscheiben
(1 mm, 3 mm, 5 mm) Art. 18090-0002

49,90

statt 59,95



Schneidebrett, Stirnholz, geölt,
versch. Größen Art. 1862-0008/9/10
ca. 26x1,5x18 cm **7,99** statt 9,99
ca. 30x2x21,5 cm **11,95** statt 16,95
ca. 35x2x25 cm **14,95** statt 24,95

CONTINENTA

statt 9,99

ab **7,99**

WEKO Wohnen GmbH, Südeinfahrt 1, 84347 Pfarrkirchen
WEKO Wohnen Rosenheim GmbH & Co. KG, Am Gittersbach 1, 83026 Rosenheim
Öffnungszeiten MO-FR 9.30 – 19.00 Uhr, SA 9.00 – 18.00 Uhr

*Energieeffizienzklasse

weko.com

JUBILÄUM

50 Jahre im Zeichen Franz Xaver Grubers

HOCHBURG-ACH. Seit einem halben Jahrhundert erinnert das Franz-Xaver-Gruber-Gedächtnis- haus in Hochburg-Ach an den Komponisten von „Stille Nacht! Heilige Nacht!“. Das Jubiläum wurde nun mit zahlreichen Gästen gebührend gefeiert.

Den Auftakt der 50-Jahr-Feier bildete ein Festgottesdienst in der Pfarrkirche Hochburg. Anschließend begrüßten Bürgermeister Martin Zimmer und Ehrengäste die Besucher, ehe ein Rückblick in Bildern, musikalische Umrahmung und gemeinsames Feiern auf dem Programm standen. Obmann Gerhard Haring zeigte sich besonders über die große Beteiligung und das Engagement der Gruber-Ge-



Zahlreiche Besucher kamen zu den Feierlichkeiten. Foto: FXG Gemeinschaft

meinschaft erfreut. Aus dem 1976 eröffneten Gedächtnis- haus seien über die Jahrzehnte zahlreiche weitere Initiativen rund um Franz Xaver Gruber entstanden – darunter Historienspiel und Friedensweg. ■

WIFI-KURS

Traumhaus beginnt hier – „Häuslbauer Basics“

00. Wer den Bau eines eigenen Hauses plant, erhält in unserem Kurs „Häuslbauer Basics“ das nötige Wissen, um das Projekt erfolgreich umzusetzen. Vermittelt werden das Vertragsrecht, die Rechte als Bauherr sowie Möglichkeiten, die häufigsten Stolperfallen zu vermeiden. Wir zeigen, wie sich der Bau gut planen, finanzieren und versichern lässt, damit der Traum vom Eigenheim Wirklichkeit wird und kein Albtraum!

Dieser Kurs richtet sich an alle angehenden Hausbauer und jene, die es werden wollen. Eine Anmeldung ermöglicht einen sicheren Start in das Bauvorhaben! ■ Anzeige

Nähere Informationen unter: wifi.at/ooo (Kursnr. 6290Z)



„Häuslbauer Basics“ vermittelt Wissen rund ums Bauvorhaben. Foto: AdobeStock/lapas77

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

tips.at/mondkalender



Leben mit dem Mond

MI 30. September



ab 19:28 Uhr Zwillinge – aufsteigender Mond
Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Kiefer, Zähne, Kehlkopf, Mandeln

Günstig: Kompost umsetzen; Wurzelgemüse und Stauden setzen; Aussaat und Stecken von Pflanzen; Hausarbeit; Hausputz; Schuhe putzen; Schimmel beseitigen; chemische Reinigung; Malerarbeiten
Ungünstig: Haare waschen; Wurzeln sammeln; Zahnbehandlungen

DO 1. Oktober



Wendepunkt
Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett
Körperregionen: Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände

Günstig: Erntezeit für Gewürze (Samen); 2-jährige Pflanzen an ihren Standort versetzen; Rückschnitt bei jungen Obstbäumen, Rosen und Blüthengehölzen; Schädlingsbekämpfung; Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan und Metalle reinigen; gründlich und lange lüften; Schimmel beseitigen; Malerarbeiten; chemische Reinigung; Reisen und Festlichkeiten
Ungünstig: Pflanzen gießen

FR 2. Oktober



ab 21:55 Uhr Krebs – absteigender Mond
Siehe gestern

SA 3. Oktober



absteigender Mond
Blatttag – Wassertag
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen

Günstig: Zimmerpflanzen gießen und düngen; Blumen düngen; Arbeiten am Rasen; Salate setzen und säen; Ernte; Wäsche waschen mit weniger Waschmittel; Hausputz; Wasserinstallationen; Zahnbehandlungen; Warzen entfernen lassen; Tiefenreinigung der Haut – **Ungünstig:** Haare waschen und schneiden

SO 4. Oktober



absteigender Mond – Siehe gestern

MO+DI 5.+6. Oktober



bis 00:55 Uhr Krebs – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken

Günstig: Rosen und Beerensträucher pflegen; Gehölze schneiden; Reinigungsarbeiten im Haus; lüften; Obst und Rüben ernten; Früchte einfrieren, einkochen; umsetzen und umtopfen von Zimmerpflanzen; Butter rühren; Kuchen und Brot backen; Haare schneiden; Zahnbehandlungen
Ungünstig: körperliche Anstrengungen

MI+DO 7.+8. Oktober



bis 04:55 Uhr Löwe – absteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz
Körperregionen: Nerven, Verdauung, Stoffwechsel

Günstig: Aussaat und Stecken von Pflanzen; winterharte Stauden pflanzen; Herbstdüngung; Hecken und Bäume pflanzen; Verpflanzung alter Bäume; Pflanzen umtopfen; ernten; Wurzel und Knollengemüse setzen; Kompost einarbeiten; kranke Bäume und Sträucher behandeln; Gartenzaun setzen; geschäftliche Verhandlungen; Kleider reinigen
Ungünstig: Salat setzen; Brennholz fällen



Tom Cruise spielt den mächtigsten Mann der Welt. Foto: Warner Bros. Entertainment Inc.

KOMÖDIE

Kinotipp: Digger

Oscar-Preisträger Tom Cruise spielt die Hauptrolle in „Digger“ vom Oscar-prämierten Regisseur Alejandro G. Iñárritu. Der mächtigste Mann der Welt, der verschrobene, milliarden schwere Erdölmagnat Digger Rockwell begibt sich auf eine verzweifelte Mis-

sion, um zu beweisen, dass er der Retter der Menschheit ist, bevor die von ihm ausgelöste Katastrophe alles zerstört. ■ Anzeige

„Digger“



Ab 1. Oktober bei Star Movie
Kinotickets: www.starmovie.at

Die allerbesten Glückwünsche zum 70. Geburtstag!

Lieber Papa, lieber Opa,
wir wünschen dir von Herzen noch viele glückliche und gesunde Jahre voller Zufriedenheit im Kreise deiner Familie.
Zu deinem Ehrentag gratulieren wir dir ganz herzlich und wünschen dir alles Liebe und Gute!

Lieber Daniel!
Wir wünschen dir zum **40er**
alles Gute für dein neues Lebensjahrzehnt!
Bleib so wie du bist - auf viele weitere tolle Jahre!
Deine Familie

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

MARKTPLATZ
Aktuelles

Stallbesitzer/Bauernhof:
suche **Unterkunft** für Ponypferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharn. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,

MALER GESELLE Wolfgang
1.A Anstriche innen/Aussen
Auch Sa.So.! 0664-2542347

Partner-/Freundschaft
Andrea 68 J., herzlich, naturverbunden und voller Lebensfreude. Ich wünsche mir einen Mann, der Nähe, Treue sowie gemeinsame Zeit schätzt.
☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Anna 73 J. Witwe. Die Einsamkeit macht mich sehr traurig u. es hat sehr viel Mut gekostet um diesen Schritt zu machen. Ich bin mobil nicht ortsbunden, Kochen, Kuscheln, Reden, Lachen, Du gerne bis **85 J.** Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Claudia 63 J. Eine zärtliche Frau. Sport, Natur, Kuscheln. Wärs du bereit eine Liebe behutsam aufzubauen u. den "Schmetterlingen im Bauch" Zeit zu lassen? Agentur Jet Set
☎ **0676 6238430 auch Sa. u. So.**

Ingeborg 65 sucht dich herzlichen Mann! Zum gemeinsamen Leben, Lachen, Kuscheln, Kochen, die Einsamkeit vertreiben, füreinander Dasein!
www.seniorenglück.at
0650/2827035

Suche alleinstehende Frau ab 70 mit Herz und Humor, für gemeinsame Aktivitäten und gemeinsamen Lebensabend. Bin 78 mit Haus und Pool.
☎ 0664 73598767

Wolfgang 58 J., sportlich, verlässlich, mitten im Leben. Gemeinsam lachen, genießen und nach vorne schauen. Zu zweit ist vieles schöner.
☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Landwirtschaft

Silo zu verkaufen, Selbststabbau, 4 m Durchmesser, 6 m hoch ☎ 0680 1740549

Rund um Haus u. Garten

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632
PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

marktplatz.tips.at

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-braunau@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Promenade 23, 4010 Linz

Info-Telefon: **+43 7722 65505**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Gelbbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

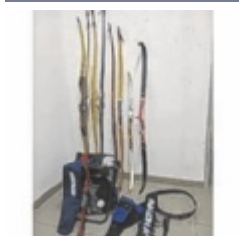
Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

Suche gelegentlich Hilfe und Beratung von **Hobbygärtner.** ☎ 0043 680 5516101

Verkauf



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht
☎ 0676-7424032



Verkaufe Hartan R1 GTS **Kinderwagen-Set** - Gestell, Babywanne, Sportwagenaufsatz, Regenschutz, Insektenschutz, Maxi-Cosi Adapter, Abholung bevorzugt, Preis VB € 490,-, ☎ 0664 4940044

Märkte

Eggelsberg: Pfarrstadl Markt - Guads vo daho-
am; 2. Oktober, Pfarrstadl, 10 - 15.00

Palting: Bauernmarkt, 2. Oktober; Pfarrstadl, 13 - 16.00



Maschinen-Flohmarkt in Haslach! Nächster Termin: 2. Oktober von 7.30-12.00 Uhr. 2A-Ware, Ausstellungsstücke, Mustermaschinen, Auslaufmodelle Transportschäden u. Gebrauchsmaschinen. Holz-, Metall- und Blechbearbeitungsmaschinen sowie Werkstattzubehör.

HOLZMANN Maschinen
Sternwaldstraße 64
4170 Haslach, 07289-71562-0
www.holzmann-maschinen.at

MOBILITÄT

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Baugrund in 5141 Moosdorf, sonnig, zentral, 1056m², Preis auf Anfrage. ☎ 0664 4387864

IMPRESSUM

REDAKTION BRAUNAU
Stadtplatz 14
5280 Braunau
Tel.: +43 7722 65505
E-Mail: tips-braunau@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Sabrina Antinger
Sabrina Kastenauer
Kundenberatung:
Barbara Danter
Thomas Karl Schaffer
Verkaufs-Innenedit:
Elfriede Zweimüller
Grafik:
Brigitte Vierlinger

Auflage Braunau 38.344

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM
Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz
Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/AI) wird gemäß den Transparenzvor-gaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage
VRM:
VERBAND DER REGIONALMEDIENTER ÖSTERREICHS



Mehr Rätsel auf tips.at/spiele

Die Auflösung gibt es im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku
© Philipp Hübner

	9		8			4	1	
8			1					5
			6	5				8
7	4	1						
		3				1		
						6	2	7
5				7	8			
6				3				4
	7	4			6		8	

Unser Team braucht Verstärkung!!!!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n motivierte/n Mitarbeiter/in als

Montagetischler (m/w/d)

Vollzeit oder auch Teilzeit möglich!

4-Tage-Woche möglich!

Führerschein B ist erforderlich

für unseren Standort in Gilgenberg.

Du hast Lust, Verantwortung zu übernehmen und bist bereit für neue Herausforderungen?

Dann bewirb dich bei uns!



Pemwieser Möbel und Tischlerei GmbH
Dr. Hofmann- Weg 4 | 5133 Gilgenberg
Telefon: 07728/8090 oder 0664/2447055
verkauf@pemwieser.co.at | tischlerei@pemwieser.co.at

WWW.PEMWIESER.CO.AT

IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe **Baugrund** 1.022 m² in Mülheim an Inn, eben, Kanalanschluss vorhanden, kein Bauzwang, zentrale Lage, Sackgasse, kein Durchzugsverkehr, Preis auf Anfrage - verhandelbar, ☎ 0660 5677913

Kauf

Ältere(s) HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! **AWZ.Immo, 0664 8984000**
Ertragsobjekt in Linz, Linz-Land, Wels und Wels-Land bis € 800.000 gesucht!
0664-5161670

Miete

Altheim & Randgebiet: **Suche** kleine Garage oder Lagerraum mit Stromanschluss, max. ca. € 60,-/Monat. 0664 4218431
Braunau Zentrum, überdachter **Autoabstellplatz** - Carport zu vermieten, p. M. € 50,- Bahnhofstraße 6, ☎ 0664 73145757



die Nummer **DEINS** in der Personalsuche

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Barbara Danter
Tel.: +43 664 5233989
b.danter@tips.at

Ihre Beraterin für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



Was ist meine Immobilie wirklich wert?

VERKAUFSFEHLER VERMEIDEN. RICHTIG ENTScheiden.

BRAUNAU

WIRTSCHAFTSKAMMER

RIED

WIRTSCHAFTSKAMMER

MATTIGHOFEN

SCHLOSS MATTIGHOFEN

Immo-Talk

22. Oktober

19:00 Uhr

EINTRITT FREI

Kostenlose Marktwert-Einschätzung sichern



remax-innova.at
scannen und anmelden



REMAX Innova Immobilien GmbH - Stadtplatz 27 - 5280 Braunau



Wir suchen

Reinigungskraft / Zimmermädchen (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Reinigung der Gasträume, WC Anlagen, Küche
- Gästezimmerreinigung (Staubsaugen, Betten überziehen, Bad putzen, Wäsche waschen)
- Fensterreinigung
- weitere Reinigungsarbeiten im Haus und Gastgarten

Ihr Profil:

- genaues und sorgfältiges Arbeiten
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Bereitschaft für Wochenendarbeit, nicht jedes Wochenende
- Stundenanzahl laut Vereinbarung

Wir bieten:

- angenehmes, familiäres Arbeitsklima
- gemeinsame Betriebsveranstaltungen
- familienfreundliche Arbeitszeiten – überwiegend vormittags
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit € 2.422,00 brutto
- Überbezahlung möglich, je nach Qualifikation

Interesse?
Dann melde dich unter +43 (0)6277 8108, mayr@kirchenwirt-franking.com, Franking 4, 5131 Franking, www.kirchenwirt-franking.com

www.kirchenwirt-franking.com

JOB

Stellenangebote

Suche aushilfsweise Möbelpacker im Bez. Braunau.
fuchs-umzuwege@aon.at
☎ 0664 1491750

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/-Quereinsteiger, (m/w/d)!
AWZ.Immo, 0664 8697630

WIR SUCHEN EINE REINIGUNGSKRAFT

Freitag Nachmittag
Alle zwei Wochen
4 Stunden
Angemeldet
€ 120,-

Kanzlei Dr. Lison
Stadtplatz 43
BEWERBUNG AN:
0676/4316802

Tagesaktuelle News auf www.tips.at



CENTRAL TAXI
Braunau am Inn
+43 676 / 426 0 426

Fahrer/in gesucht! Central Taxi Braunau sucht ab sofort zuverlässige/n Fahrer/in für Schülertransport mit 9-Sitzer-Bus. Geringfügig oder Teilzeit.
+43 676 4260426



SHV
SOZIALHILFEVERBAND
BRAUNAU

Willst du etwas Sinnvolles machen?

HEIMHILFE-AUSBILDUNG

MENSCHEN BEGLEITEN. ZUKUNFT GESTALTEN.



INFOABEND
27.10.2026
18:00 Uhr



AUFNAHMEVERFAHREN
04.12.2026



AUSBILDUNGSSTART
20.01.2027



AUSBILDUNGSDAUER
ca. 8 Monate;
zwei Schultage pro Woche



WO?

Landwirtschaftliche Fachschule Mauerkirchen
Wollöster 30, 5270 Mauerkirchen
(+43) 732 7720-337 00
lwbf@mauerkirchen.post@ooe.gv.at



Altenbetreuungsgeschule
des Landes Oberösterreich
Bildungseinrichtung für Sozialberufende



FACHSCHULE
MAUERKIRCHEN

ERFOLG

Fünf Vizestaatsmeistertitel für Turnverein Altheim

ALTHEIM. Der Turnverein Altheim war bei den Internationalen Österreichischen Masters-Staatsmeisterschaften in Götzis sehr erfolgreich: Franz Fellhofer und Thomas Vorhauer überzeugten im mehr als 200 Teilnehmer starken Feld mit Spitzenplatzierungen.

Im Mösl-Stadion trafen die beiden auf starke nationale und internationale Konkurrenz. Fellhofer sicherte sich in der Klasse M65 einen Vizestaatsmeistertitel und erreichte zudem einen vierten Platz. Vorhauer (M45) holte gleich vier Vizestaatsmeistertitel im Kugelstoß, Hochsprung, Weitsprung und Speerwurf sowie Rang drei im Diskuswurf. Gemeinsam erzielten



Thomas Vorhauer (l.) und Franz Fellhofer waren erfolgreich.

Foto: TV Altheim

die beiden Altheimer außerdem vier persönliche Bestleistungen und drei Saisonbestleistungen. Die Ergebnisse bestätigen damit die starke Form der beiden Masters-Athleten. Auch in der ÖLV-Masterscup-Wertung kann sich der TV

Altheim sehen lassen: Unter 186 österreichischen Vereinen liegt der Verein derzeit auf Rang 18. Die Erfolge von Götzis brachten dem Verein damit weitere wichtige Punkte für die österreichweite Masters-Wertung. ■

TURNIER

Innviertler Open locken Soccergolfer

HANDEMBERG. Bei den 2. Innviertler Open treffen am Sonntag, 4. Oktober, ambitionierte Soccergolfer und Hobbyspieler auf der Anlage in Handenberg aufeinander. Das Turnier bildet zugleich das Finale der „All Austrian National Tour 2026“.

Ab 9 Uhr dreht sich auf der 18-Loch-Soccergolfanlage in Handenberg alles um Präzision und Ballgefühl. Bei den 2. Innviertler Open können sowohl erfahrene Turnierspieler als auch Teilnehmer ohne Turnierfahrung antreten. Eine eigene Newcomer-Wertung soll insbesondere Hobbyspieler zum Mitmachen animieren. Als Trophäe wartet der „Innviertler Platzhirsch“. Soccergolf verbindet



Schon jetzt wird fürs Innviertler Open fleißig trainiert.

Foto: Soccergolf Innviertel

Elemente aus Fußball und Golf: Ziel ist es, den Ball mit möglichst wenigen Kontakten durch verschiedene Hindernisse ins Ziel zu spielen. Mehr Details sind online unter www.soccergolf-innviertel.at zu finden. ■

RENNEN

Junge Radfahrer zeigen ihr Können

MARIA SCHMOLLN. Beim Kids-X-Pump am Sonntag, 4. Oktober, dreht sich am Sportplatz Maria Schmolln alles um den Nachwuchs auf zwei Rädern. Kinder und Jugendliche können bei Rennen und Geschicklichkeitsbewerben ihr Können zeigen.

Die Bewerbe sind in unterschiedliche Schwierigkeitsstufen eingeteilt und richten sich an Teilnehmer der Klassen U5 bis U17. Auch die Jüngsten können bereits mit dem Laufrad an den Start gehen. Neben den Kinderrennen wartet ein abwechslungsreicher Geschicklichkeitsbewerb, bei dem Fahrtechnik und Sicherheit auf dem Rad gefragt sind. Damit sollen sowohl An-



Die jungen Teilnehmer können bei Rennen und Geschicklichkeitsbewerben antreten.

Foto: Union Maria Schmolln

fänger als auch bereits erfahrene Nachwuchsfahrer auf ihre Kosten kommen. Informationen und Anmeldung gibt es online unter schmollnsport.at/sektion-rad. ■

Die neue App:
Tips Shorts –
News, die passen!

Jetzt mit
Regionsauswahl

KOMPAKT
REGIONAL
MEHRSPRACHIG



tips.at/shorts

KINDERTHEATER

Mitmachspaß, Märchen und Musik für die ganze Familie in Braunau

BRAUNAU. Märchenzauber erwartet die jungen Besucher in der neuen Kindertheater-Saison im Veranstaltungszentrum Braunau. Von Oktober bis März stehen fünf abwechslungsreiche Gastspiele für Kinder ab etwa drei Jahren auf dem Programm.

Den Auftakt macht am Samstag, 10. Oktober, um 15 Uhr das Theater Tabor aus Ottensheim mit „Die dumme Augustine“. Augustine lebt mit ihrem Mann August und dem kleinen Gugglein in einem Wohnwagen neben dem Zirkus. Während August als Clown in der Manege auftritt, kümmert sich Augustine um Haushalt und Baby. Doch eigentlich träumt sie davon, selbst einmal im Clowns-kostüm vor Publikum aufzutreten. Als August eines Tages wegen Zahnschmerzen zum Zahnarzt muss und plötzlich der Clown für die Vorstellung fehlt, bekommt Augustine ihre große Chance. Kurzerhand betritt sie die Manege und zeigt, was in ihr steckt. Das Stück richtet sich an Kinder ab etwa vier Jahren und erzählt von Träumen, Mut und der Frage, ob jeder seinen Platz selbst finden darf.

Weiter geht es am Samstag, 14. November, um 15 Uhr mit „Rosi in der Geisterbahn“ vom Theater Feuerblau aus Graz. Hasenkind Rosi wird immer wieder von einem Monster in ihren Träumen erschreckt. Sie möchte ihre Angst ein für alle Mal besiegen und holt sich dafür professionelle Hilfe. Mit einem Buch und verschiedenen Übungen lernt Rosi, wie sie mit ihrer Monsterangst umgehen kann. Schließlich wagt sie sich sogar in die Geisterbahn. Das Gastspiel ist für Kinder ab etwa vier Jahren geeignet.



Mit dem Stück „Die dumme Augustine“ startet die neue Saison.

Foto: Theater Tabor

Warten auf Weihnachten

Passend zur Vorweihnachtszeit ist am Samstag, 12. Dezember, um 15 Uhr das „Weihnachtskonzert“ von Theater Schneck & Co aus Oberdanegg auf der Bühnen zu sehen. Peter Schneck möchte dem vorweihnachtlichen Trubel entkommen und räumt stattdessen seinen Dachboden auf. Doch überall findet er Gegenstände, die Erinnerungen an seine Kindheit wecken. Ein unerwarteter Gast sorgt zusätzlich für Aufregung – und schon wird aus dem ruhigen Nachmittag ein musikalisches Weihnachtsfest. Dabei wird nicht nur gesungen: Auch

ungewöhnliche Instrumente kommen zum Einsatz, darunter eine singende Säge und Angklungen. Die Weihnachtsgeschichte ist für Kinder ab etwa drei Jahren geeignet.

Start ins neue Jahr

Im neuen Jahr steht am Samstag, 13. Februar 2027, um 15 Uhr als erstes eine bekannte Fabel auf dem Programm. „Der Hase und der Igel“ wird vom Theater des Kindes aus Linz in einer neuen, humorvollen Version erzählt. Harry Hase möchte immer der Beste und Schnellste sein. Igor Igel lässt sich seine Sticheleien

über seine kurzen Beine allerdings nicht gefallen. Schon bald treten die beiden in einem Wettstreit gegeneinander an. Wer ist schneller, wer hat die besseren Ideen und wer besitzt die größten Talente? In einem Wettlauf erkennen die beiden schließlich, dass es nicht immer ums Gewinnen geht. Denn am Ende ist die Freundschaft der wahre Sieger. Das Stück eignet sich für Kinder ab etwa drei Jahren.

Letzte Vorstellung

Den Abschluss der Theaterreihe bildet am Samstag, 13. März 2027, um 15 Uhr das Stück „Rotkäppchen und der hungrige Wolf“ vom Theater Asou aus Graz. Der Wolf wurde aus dem Märchenland verbannt, nachdem er Rotkäppchen und die Großmutter verschlungen hat. Doch so einfach ist die Geschichte nicht: Der Wolf hat Bauchschmerzen, riecht nach Zwiebeln und manchmal kullert ihm sogar eine Träne über die Wange. Trotzdem bleibt Vorsicht geboten, denn der hungrige Wolf hat nach wie vor einen großen Appetit. Die Geschichte wird mit viel Humor, Livemusik und einem ungewöhnlichen Blick auf das bekannte Märchen erzählt. Geeignet ist das Stück für Kinder ab etwa fünf Jahren. ■



Rotkäppchen einmal anders

Foto: Stipsits



Rosi wagt sich in die Geisterbahn.

Foto: Theater Feuerblau

Kartenvorverkauf:

Tel. +43 7722 808-223 oder Mail: kindertheater@braunau.ooe.gv.at

Abonnement:

(alle fünf Vorstellungen)

Kategorie I: 34 Euro pro Person

Kategorie II: 28 Euro pro Person

Ein Abonnement ist übertragbar.

Einzelkarten:

Kategorie I: 8,50 Euro pro Person

Kategorie II: 7 Euro pro Person

Erhältlich jeweils einen Monat vor der jeweiligen Vorstellung.

LEBENSHILFE

Oktoberfest beim LengauerLaden

LENGAU. Der LengauerLaden der Lebenshilfe Oberösterreich lädt am Freitag, 2. Oktober, zu einem Oktoberfest mit bayerischem Flair ein. Von 11 bis 17 Uhr wird auf dem Parkplatz des Ladens gefeiert.

Für das leibliche Wohl der Besucher ist beim Oktoberfest gesorgt. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung Gelegenheit, den LengauerLaden und sein Angebot näher kennenzulernen. Neben kulinarischen Spezialitäten aus der Region werden dort auch handgefertigte Produkte aus der Lebenshilfe Werkstätte Mattighofen angeboten. Sie geben einen Einblick in die vielfältige Arbeit der Menschen mit intellektueller Beeinträchtigung in der Werk-



Das Team des LengauerLadens lädt zum Oktoberfest ein.

Foto: LH OÖ

stätte. Der Reinerlös des Oktoberfestes kommt dem LengauerLaden und damit den dort beschäftigten Menschen zugute. Das Fest findet am Freitag, 2. Oktober, von 11 bis 17 Uhr statt. ■

THEATER

Neue Saison für Kasperl und Strolchi

MATTIGHOFEN. Die Friedburger Puppenbühne startet im Oktober im Schloss Mattighofen in die neue Spielsaison. Ab Oktober dürfen sich die jungen Besucher wieder jeden Monat auf eine neue Geschichte mit Kasperl und Strolchi freuen. Zum Auftakt steht „Kasperl und die Hundepolizei“ auf dem Programm. Die ersten Vorstellun-

gen finden am Dienstag, 6. Oktober, und Mittwoch, 7. Oktober, jeweils um 15 Uhr im Schloss Mattighofen statt. Karten können online oder telefonisch unter 0660 8028223 reserviert werden. Alle weiteren Spieltermine sowie Informationen zum Kartenverkauf sind auf der Internetseite der Friedburger Puppenbühne zu finden. ■



„Kasperl und die Hundepolizei“ macht den Beginn.

Foto: Friedburger Puppenbühne

ENTDECKE UNSERE GROSSE AUSWAHL UND DEIN

Traumkleid

FUSSL

Happy Day

FUSSL FESTTAGSHAUS

4974 Ort im Innkreis | Fusslplatz 26-32
www.fussl-happyday.at

Öffnungszeiten:

Mo - Fr: 09:00 - 18:00 Uhr
Sa: 09:00 - 17:00 Uhr

EU XXL KINO

Filmabend: „Ein fast perfekter Tag“

MUNDERFING. Im Bildungszentrum Munderfing startet am Sonntag, 4. Oktober, wieder die EU-XXL-Kinoreihe, bei der ausgewählte Filme gezeigt werden. Zum Auftakt ist um 18 Uhr die deutsche Komödie „Ein fast perfekter Tag“ zu sehen.

Im Mittelpunkt steht der verwitwete Walter, der unerwartet seiner Jugendliebe Alice wiederbegegnet. Um ihr näherzukommen, besucht der ehemalige Ingenieur ihren Kunstkurs und entdeckt dabei, dass es für Veränderungen und die Liebe nie zu spät ist.

Regie führte Marc Rothemund. Mit dabei sind unter anderem Heiner Lauterbach und Iris Berben.



Heiner Lauterbach und Iris Berben treffen im Film aufeinander. Foto: EU-XXL Film

ben. Der Film dauert 100 Minuten, der Eintritt beträgt fünf Euro. Es handelt sich bei dem Filmabend um eine Kooperation mit EU-XXL – Die Reihe. ■

Sonntag, 4. Oktober
BIZ, Munderfing
18 Uhr / 5 Euro

**KONZERT**

Musikalische Reise

MATTIGHOFEN. Zu einer musikalischen Reise durch Europa lädt das Leonardi Ensemble am Samstag, 3. Oktober, um 18.30 Uhr in die Stadtpfarrkirche Mattighofen ein. Das Konzert steht unter dem Titel „Schätze des Barock“.

Das Ensemble präsentiert Musik aus der Barockzeit und setzt dabei auf eine besondere Instrumentierung. Maria Raiger und Giuliana Casagrande spielen Blockflöte, Andrea Muscas ist am Cello zu hören und Masako Yamana am Cembalo. Gemeinsam nehmen die vier Musiker das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch Europa. Veranstaltet wird der Konzertabend von der Landesmusikschule Mattighofen. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden erbeten. ■

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Braunau: Jeden Dienstag - Mama lernt Deutsch, Niveau A2 (mit Kinderbetreuung); ZIMT, 16.00, Anm.: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Jeden Mittwoch - Internationaler Frauentreff; Begegnungszentrum ZIMT, 9 - 11.00

Braunau: Jeden Sonntag - Internationaler Männertreff - Schach, Backgammon, Karten und Co; Begegnungszentrum ZIMT, 17 - 20.00

Eggelsberg: Jeden Montag: Seniorenturnen mit Maria Poisl, ehem. Kindergarten, ab 16.00, keine Anmeldung erforderlich

DO, 1. Oktober

Altheim: „Bleib AKTIV Frühstück“; Dienststelle Rotes Kreuz Altheim, 8 - 10.00

Altheim: Bleib-Aktiv Frühstück, Rot Kreuz Ortsstelle, 8 - 10.00

Altheim: Clubnachmittag des Pensionistenverbandes, Heerfahrt, 14.00

Braunau: Austunde f. Kinder ab 6 Jahren, TP: AV-Heim, 16.30, VA: Alpenverein, Infos: ☎ 0699 81571588

Braunau: First-Love-Ambulanz f. Jugendl. und d. Familien, 16 - 18.00, KH St. Josef, 3. St./Gyn.Abt., kostenlos und anonym!

Braunau: MTB mit Björn für Kd./Jgdl. ab 9 Jahren, 16.30, VA: Alpenverein, Infos: ☎ 0676 3108437

Braunau: WeiberWandern; TP: Ärztehaus, 16.30, VA: Frau für Frau, Info: ☎ 07722 64650

Eggelsberg: Frauenkreis, Bewegungsraum ehem. Kindergarten, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde, Infos: ☎ 0690 10062802

Lochen: „Wokgerichte und köstliches aus Topf und Pfanne“, Veronikas Hofküche, Scherschham 11, 18.00, VA: Gesunde Gemeinde

Mattighofen: Fröhliche Donnerstagsrunde; Rotkreuz-Zentrum, 14 - 16.00, VA: Rotes Kreuz

Mauerkirchen: Bergsteigerstammtisch, Evang. Kirche, 19.30, VA: Alpenverein

Moosdorf: Wunschmusiknachmittag mit Franz Perschl; GH Leopolder, Hackenbuch, 14 - 17.00, Tischreservierung: ☎ 07748 6814

Perwang: Anbetungstag, Pfarrkirche, 13 - 19.00

FR, 2. Oktober

Braunau: Frauen stärken - Empowerment für Frauen; ZIMT, 8.30 - 11.00, Info: daniela.auer@braunau.ooe.gv.at

Braunau: Stillgruppe, nicht (mehr) gestillte Geschwisterkinder und schwangere Frauen; 15.00, Kindergarten Ranshofen

Braunau: Vortrag mit Franz Heidenthaler: „Die Zukunft - Was erwartet die Menschheit?“, Adalbert-Stifter-Str. 4, 19.30, VA: CHRISTintakt

Höhhart: Bürgertag Senioren, Mostschenke Schmiedbauer, 13.30, VA: Seniorenbund

Mattighofen: Vereinsabend des Alpenvereins, Vereinsheim

Pischelsdorf: Fußball Testspiel: FC Red Bull Salzburg - FC Blau-Weiß Linz, Deisl Kies Arena, 17.30

SA, 3. Oktober

Altheim: Altheimer Bauern- und Genussmarkt, Stadtplatz, 7.30 - 11.30

Braunau: Familienwanderung, VA: Alpenverein, ☎ 0677 62394702

Braunau: Flohmarkt im Kolpinghaus, 8 - 14.00

Braunau: Internationaler Familientreff; Begegnungszentrum ZIMT, 14 - 18.00, Anm.: ☎ 0676 847806 267

Eggelsberg: Irrlichter und Moorgeister, 16.15 - 19.45, Info: Sandra Locher: ☎ 0680 2367604

Hochburg-Ach: Braunauer Tafel, Pfarrzentrum Duttendorf, ab 14.30

Hochburg-Ach: Kinderwarenbasar, NMS, 9 - 12.00, VA: Elternverein VS Hochburg-Ach & SPIEGEL Spielgruppe

Lochen: Feuerlöscherüberprüfung, Feuerwehrhaus, 8 - 11.00

Mattighofen: Barockkonzert der Musikschule: „Schätze des Barock“, Pfarrkirche, 18.30

Mattighofen: Offene Führung, KTM Motohall, 13 - 14.30

Mining: Feuerlöscherüberprüfung, FF-Gebäude, 10.30

Neukirchen: Wanderung: Bleckwand, VA: Alpenverein, ☎ 0650 2300876

Ostermiething: Kinderwarenbasar, KultOs, 9.30 - 11.30, VA: Elternverein

Polling: Weinlesefest des Pensionistenverbandes, MF Halle, ab 17.00

Roßbach: Herbstwanderung der Gesunden Gemeinde, TP: Tennisplatz Jaiding, 13.00, Anmeldung: ☎ 07724 8110-12

Schneegattern: Eröffnung Glasmuseum Schneegattern, Kobernauberwaldstraße 23, nachmittags

SO, 4. Oktober

Altheim: Weißfurstfrühstücken für Alle, Rudolf-Wimmer-Halle, ab 10.00, VA: Seniorenbund

Burgkirchen: Erntedankfest, Kirchenplatz, 9.30

Eggelsberg: Erntedankfest, Festzug, Familienmesse, 9.15, anschl. Fahrzeugsegnung TLF-VBB

Handenberg: Musikstammtisch, GH Pommer „Stallerwirt“, ab 15.00

Höhhart: Erntedankfest, 9.45

Maria Schmolln: Kids-X-Pump - Kinderradrennen und Geschicklichkeitsbewerb, Sportplatz, ab 9.00, Infos und Anmeldung: schmolinsport.at/sektion-rad

Mattighofen: Offene Führung, KTM Motohall, 11 - 12.30

Mining: Schlösser-Lauf, Frauenstein

MO, 5. Oktober

Altheim: Multiple Sklerose, Clubtreffen, 13.00, GH Englwirt, Burgstaller, VA: Multiple Sklerose - Regionalclub Innviertel

Braunau: Treffen der Herzgruppe; 9.00, Krankenhausbuffet, Herzgruppe Braunau

Lochen: Sprechstundenserie mit Landtagsabgeordneter Gabriele Knauseder: „Sag's Gabi“, Gemeindeamt, 15 - 17.00, Anmeldung: spoe.braunau@spoe.at

DI, 6. Oktober

Braunau: Beginn: Tanz-Workshop für Erwachsene, ZIMT, 18.30, Anmeldung: nina.hofmann@braunau.ooe.gv.at

Helpfau-Uttendorf: Eltern- und Mutterberatung mit Babytreff; EKIZ, 8.30 - 10.30, Infos: ☎ 0680 2450920

Helpfau-Uttendorf: Mutter- und Elternberatung mit Ärztin, Ernährungsberatung und Stillberatung, EKIZ, 14 - 16.00, Infos: ☎ 0680 2450920

Mauerkirchen: Taizé Vesper, Heilig Geist Kirche, 18.30

MI, 7. Oktober

Altheim: Stammtisch des Seniorenings, GH Wurmhöringer, 15.00

Aspach: Sozialberatung; Marktgemeindeamt, 8 - 12.00

Braunau: Lesung mit Martina Rasz zum Brustkrebsmonat: „Eine von Acht“, Pfarrsaal, 17.30

Braunau: Sprachenstammtisch Niveau B2 und Deutsch als Muttersprache; ZIMT, 18.30 - 21.00, Anm.: Nina Hofmann, ☎ 0676 847804267

Braunau: Vortrag mit Romana Lison zum Thema „Energie ist real - und du kannst damit arbeiten“, Brauhaus Haselbach, 19.00, VA: Verein Symphonie Natura

Eggelsberg: Wanderung der Gesunden Gemeinde: Panoramaweg Tittmoning Kay, TP: Parkplatz Musikmittelschule, 14.00

Höhhart: Stammtisch des Alpenvereins, Café Herzblut, 19.00

Lochen: Stammtisch für betreuende und pflegende Angehörige, Wirt z'Weissau, 19.00

St. Veit: SelbA - Selbständig und Aktiv, Saal der Begegnungen, 14 - 15.30, VA: Gesunde Gemeinde

TERMINANZEIGEN

DO, 8. Oktober

Altheim: Wandertag des Seniorenbundes, TP: Kirchenparkplatz, 14.00

Braunau: Austunde f. Kinder ab 6 Jahren, TP: AV-Heim, 16.30, VA: Alpenverein, Infos: ☎ 0699 81571588

Braunau: MTB mit Björn für Kd./Jgdl. ab 9 Jahren, 16.30, VA: Alpenverein, Infos: ☎ 0676 3108437

Burgkirchen: Beginn: Workout "Fit für Jedermann/FRAU", Dojo der Mehrzweckhalle, 19.30, VA: Gesunde Gemeinde, Anmeldung: ☎ 0650 7366861

Höhhart: Impulstag der kfb des Dekanates, Pfarrhof, 19.00

Ostermiething: ÖGK-Servicestelle: Gemeindegemeinschaft Ostermiething, Bergstraße 30, 9 - 11.00

FR, 9. Oktober

Braunau: Lehrlingsmesse, Bezirkssportthalle, 13.00

Braunau: Vortrag mit Franz Heidenthaler: "Hoffnung aus der Bibel - Gibt es Hoffnung für dich?", Adalbert-Stifter-Str. 4, 19.30, VA: CHRISTintakt

Mauerkirchen: Bergtour Hochkönig über Ostpreußenhütte, VA: Alpenverein, ☎ 0664 73801236, bis 12. Oktober

Moosdorf: Wirtshausmusikanten spielen auf; GH Leopolder, Hackenbuch, ab 19.00, Tischreservierung: ☎ 07748 6814

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Blutspenden

Lengau: 7. Oktober, Motion06 GmbH, 14 - 19.00

Tierärzte

Aspach: Dr. Höller, ☎ 07755 70769

Höhhart: Dr. Ridler, ☎ 0664 4046313

Wildenau: Mag. Franz Maier, ☎ 07755 5214, Kleintiere und Pferde

Beratungs-Tipps

Braunau: Selbsthilfegruppe "Weggefährtinnen", für Frauen nach Gewalt und Missbrauch, Frau für Frau, ☎ 07722 64601

Männernotruf, 0 - 24.00 ☎ 05 7677, www.maennernotruf.at

Auflösung Sudoku

3	9	5	8	2	7	4	1	6
8	2	6	1	3	4	7	9	5
4	1	7	6	5	9	2	3	8
7	4	1	9	6	2	8	5	3
2	6	3	7	8	5	1	4	9
9	5	8	3	4	1	6	2	7
5	3	2	4	7	8	9	6	1
6	8	9	2	1	3	5	7	4
1	7	4	5	9	6	3	8	2

THEATER

Hinterhofschwank

GERETSBERG. Mit dem Hinterhofschwank „QuadratRatschnSchlamassl“ von Ralph Wallner startet die Theatergruppe Geretsberg in ihre neue Spielsaison. Insgesamt stehen ab Samstag, 3. Oktober, zehn Vorstellungen auf dem Programm.

Im Mittelpunkt stehen Hausmeisterin Annelie Gugl und Friseursalon-Besitzerin Hilde Hupf. Als eine kräftige Mieterhöhung droht und Gugl ihren Job verlieren soll, suchen die beiden nach einer neuen Geldquelle. Ihre Idee: Sie wollen alleinstehende Kundinnen aus dem Friseursalon mit Witvern vom Friedhof verkuppeln. Unter dem Motto „Waschen, legen, kuppeln!“ nimmt das Chaos seinen Lauf. Gespielt wird unter der Regie von Lisa Hanöfner in der Mehr-



Die Theatergruppe Geretsberg zeigt eine turbulente Komödie. Foto: Lisa Hanöfner

zweckhalle Geretsberg. Karten kosten zehn Euro und können online unter www.theatergruppe-geretsberg.at oder telefonisch von Montag bis Freitag, 17 bis 20 Uhr, unter 0677 64732519 reserviert werden. ■

FILM

„Roadtrip an die Front“ in Eggelsberg

EGGELSBERG. Der Kunst- und Kulturring Eggelsberg zeigt den Dokumentarfilm „Roadtrip an die Front“ von Regisseur Simon Tasek. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch mit dem Filmemacher.

Der Film begleitet den Lungauer Arno Watteck, der 1945 mit 19 Jahren als Wehrmachtssoldat durch fremde Länder flüchtete, um die Heimat zu erreichen. Jahrzehnte später begibt er sich als hochbetagter Zeitzeuge erneut auf diese Reise und erzählt von Kriegsschrecken, persönlichen Erlebnissen und Lebensfreude. Die Vorstellung findet am Freitag, 2. Oktober, im Veranstaltungssaal Eggelsberg statt.



Die Zuschauer begleiten Arno Watteck auf seiner besonderen Reise in die Vergangenheit. Foto: Simon Tasek/Doppelkopf Studio

Einlass ist um 16 Uhr, Filmbeginn um 17 Uhr. Tickets kosten zwölf Euro und gibt es unter www.kulturring-online.at. ■

TOP-Termine



SPANNENDE REISE IN DIE URZEIT KIRCHDORF/INN. Das Dinoland auf Schloss Katzenberg lädt mit 100 Exponaten und Mitmachstationen zur Reise in die Urzeit ein. Auf die Besucher wartet heuer erstmals der interaktive Brachiosaurus „Brutus“, eine 80 Meter lange Murbahn und vieles mehr.



EUROPEAN STREET FOOD FESTIVAL MATTIGHOFEN. Kulinarische Genüsse aus aller Welt werden beim European Street Food Festival am Wasseracker Parkplatz in Mattighofen geboten: Samstag, 24. Oktober sowie Sonntag, 25. Oktober je 11 bis 22 Uhr und Montag, 26. Oktober 11 bis 20 Uhr. Der Eintritt ist frei. Infos: www.streetfood-festival.eu.



HALTBAR-MILF IN MATTIGHOFEN MATTIGHOFEN. Am Freitag, 16. Oktober, 19.30 Uhr, gastiert Kabarettistin Lydia Prenner-Kasper mit ihrem Programm „Haltbar-MILF“ im Stadtsaal Mattighofen. Prenner-Kasper lädt mit ihrem gewohnt frechen Humor dazu ein, das Leben in vollen Zügen zu genießen. Karten: Ö-Ticket



SÖLLNER SOLO IM STADTSAAL MATTIGHOFEN. Seit 20 Jahren ist Hans Söllner nun unterwegs und treibt irgendwo zwischen Bob Dylan, Johnny Cash und einem bayerischen Wilderer sein Wesen. Am Montag, 2. November, 20 Uhr, ist er solo im Stadtsaal Mattighofen zu Gast. Karten für das Konzert gibts bei Ö-Ticket.

REVITAL-SAMMELTAGE

Gute Stücke erhalten zweite Chance

BEZIRK. Gut erhaltene Gegenstände weitergeben, Ressourcen schonen und dabei Treuepunkte sammeln: Im Oktober steht der ReVital-Monat wieder ganz im Zeichen der Wiederverwendung. Zusätzlich zur laufenden Abgabe in den Altstoffsammelzentren (ASZ) und ReVital-Shops gibt es in sieben ASZ spezielle Sammelstage.

Ob altes Radio, Schaukelpferd oder Wasserkocher: Gut erhaltene und funktionstüchtige Gegenstände sind oft zu schade für den Müll. Sie können das ganze Jahr über in den Altstoffsammelzentren sowie direkt in den ReVital-Shops in Braunau, Mattighofen und Ostermiething abgegeben werden. Dort werden die Waren überprüft und aufbereitet, bevor sie wieder verkauft werden.



Gut erhaltene Gegenstände können im ReVital-Monat in den ASZ abgegeben werden. Foto: ReVital

Punkte über ASZ-Profi-App
Im ReVital-Monat gibt es für Abgaben zusätzlich Treuepunkte. Über die kostenlose „ASZ Profi“-App können Besucher durch das Scannen eines QR-Codes vor Ort 50 Treuepunkte sammeln. Bei der ersten ReVital-Abgabe erhalten



Möbel, Geschirr, Bücher und Haushaltswaren zählen zu den ReVital-Schätzen. Foto: ReVital

neue Nutzer der App weitere 50 Willkommenspunkte. Ein Scan pro Woche ist möglich.

ReVital-Shops
Wer nach dem Entrümpeln selbst auf Schatzsuche gehen möchte, findet in den ReVital-Shops unter

anderem Möbel, Haushaltswaren, Bücher, Geschirr und Dekorationsartikel. Weiterführende Informationen zu den Shops und Öffnungszeiten gibt es im Internet unter umweltprofil.at/braunau sowie unter revitalistgenial.at.

ReVital-Sammelstage im Überblick

- Montag, 5. Oktober: ASZ Altheim
- Freitag, 9. Oktober: ASZ Aspach/4 Sonnen
- Montag, 12. Oktober: ASZ Lengau
- Freitag, 16. Oktober: ASZ Lochen
- Montag, 19. Oktober: ASZ Eggelsberg
- Freitag, 23. Oktober: ASZ Uttendorf
- Mittwoch, 28. Oktober: ASZ Mattighofen

HARGASSNER

Neue Heizung, neue Chancen – so rechnet sich ein Umstieg

WENG. Die Energiepreise sind derzeit in aller Munde – und damit auch die Kosten für die kommende Heizperiode. Der Anstieg betrifft alle Brennstoffe, dennoch bleiben Pellets der mit Abstand günstigste Komfortbrennstoff. Wer mit Pellets heizt, spart im Vergleich zu fossilen Heizsystemen aktuell nahezu die Hälfte der Kosten. Das macht sich spürbar in der Haushaltskasse bemerkbar.

Wer selbst gerade vor der Entscheidung für einen Heizungstausch steht, hat beim Hargassner Beratungstag am 2. Oktober in der Energy World in Weng im Innkreis die ideale Gelegenheit, sich umfassend zu informieren. Dabei stehen spannende Fragen im Mittelpunkt: Wann



Hargassner Stammsitz in Weng im Innkreis Foto: Hargassner

starten die Förderungen wieder? Wie viel kann ich mit Pellets oder Hackschnitzeln im Vergleich zu meiner aktuellen Heizung sparen?

Kann ich PV oder Wärmepumpen einbinden? Was kostet ein solches Heizsystem? Und wie lange dauert es, bis sich die Investition durch die Einsparung amortisiert hat?

Beratungstag am 2. Oktober
Alle diese Fragen und welche Lösung für die eigene Situation am sinnvollsten ist, erfahren Häuslbauer und Sanierer von den Insidern für erneuerbare Energie direkt vor Ort. Neben der persönlichen Beratung warten auch spannendes Schau-Heizen und interessante Expertenvorträge. Diesmal gibt es zusätzlich einen Beratungsschwerpunkt für Land- und Forstwirte. Eine Anmeldung ist nicht notwendig – einfach zwischen 13 und 17 Uhr vorbeischaun. Anzeige

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



Herbstferien 2027

ab 1.099,-
inkl. Bus

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

Special
Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

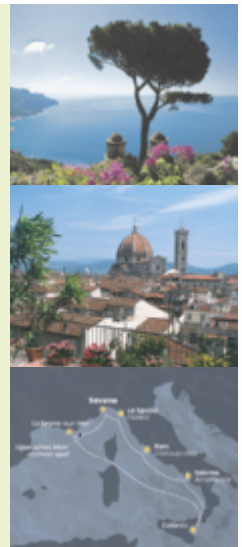
Fotos: Costa

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise ab Linz
- Unterbringung in der gewählten Kabinenkategorie
- Vollpension: Frühstück, Mittagessen, Abendessen & Snacks (serviertes Abendessen im Hauptrestaurant)
- internationales Show- und Unterhaltungsprogramm
- fix reservierter Tisch
- Ein und Ausschiffungsgebühren
- Trinkgeld an Bord
- Reisebegleitung ab 30 vollzahlenden Teilnehmern

OPTIONALE ZUSATZLEISTUNGEN:

- Getränkepakete nach Wahl
- zb: myltalian ab 240,- 8 Tage/ 7 Nächte
- Ausflugsprogramm
- Persönliche Ausgaben an Bord
- Reiseversicherung




RUNDREISE MAROKKO

Erleben Sie die Höhepunkte Marokkos: von den Königstädten bis zur Straße der Kasbahs und zur Wüste

12.02.-19.02.2027 A | 26.02.-05.03.2027 A | 12.03.-19.03.2027 B

Marokko begeistert mit Wüsten, Atlasgipfeln, Oasen und lebendigen Königstädten. Souks, maurische Kultur und traditionelles Handwerk prägen das Land. Der Anima Garten und die herzliche Gastfreundschaft machen die Reise besonders.

ab 1.649,-

Special
traditionelles Abendessen in Marrakech

Foto: GTA Touristik GmbH



Semesterferien OÖ 2027

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und südliches Flair

16.-20.02.2027

ab 890,-

Foto: Pixabay



ADVENTSPEKTAKEL IN PRAG

Den Advent in der „Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

ab 549,-

inkl. Moldau-Dinner-Kreuzfahrt

Foto: iStock



Osterferien – ideal für Familien

COSTA FAVOLOSA

KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

ab 895,-

Special
inklusive Bus ab Linz

Foto: Costa



DIE SCHÖNE BLAUE DONAU

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B
20.08.-01.09.2027 B

ab 1.899,-

Bis 30.11.:
50€ Frühbucherbonus

Foto: GTA Touristik GmbH



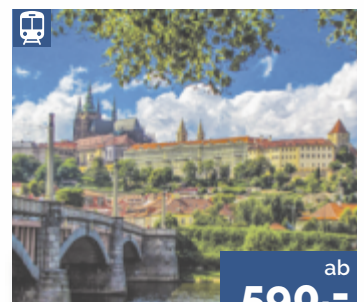
SALONZUG ZU SILVESTER AN DIE K&K KÜSTE

30.12.2026-02.01.2027

ab 1.050,-

Special
Gratis Tips Frühstück im Zug

Foto: RPB



PRAG - DIE STADT DER TAUSEND TÜRME

Zu Pfingsten die „Goldene Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

ab 590,-

Foto: iStock

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!





2H GRATIS PARKEN

Shopping Days

DO., 01.10. - SA., 03.10.

MIT VIELEN ANGEBOTEN UND RABATTEN



-20%

auf Parfümerie & Naturkosmetik,
sowie 25% Rabatt* mit App-Coupon

GÜLTIG DO., 01. - SA., 03.10.

* Im Onlineshop wird der Rabatt direkt im Warenkorb abgebogen. In der Filiale wird der Rabatt an der Kassa abgebogen. Aktion ist nicht gültig auf andere Aktionspreise und nicht mit anderen Aktionen (z. B. Coupons, %-Aktionen, Naturalrabatte, etc.) und aktuellen Angeboten kombinierbar. Ausgenommen von der Aktion sind Gutscheinkauf, Make up Services, Tragetaschen, kostenpflichtiges Verpackungsmaterial und Pfand. Gültig vom 01.10. - 03.10.2026 in allen Müller Filialen sowie Müller Beauty Stores in Österreich und online auf www.mueller.at. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Barauszahlung.

SHOPPING VIELFALT

...MITTEN IN MATTIGHOFEN

Stadtplatz 20,
Brauereistr. 1

Mo - Sa:
9:00 - 18:00 Uhr



-20% **-20%**

auf die
Damen-
kollektion
am DO.,
01.10.*

auf die
Herren- und
Kinder-
kollektion am
SA., 03.10.*

*Aktion nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.



-50%

auf ausgewählte Artikel

GÜLTIG VON DO., 1.10. - SA., 3.10.



-20%

AB 2 TEILEN*

GÜLTIG VON DO., 1.10. - SA., 3.10.

*gültig im HUBER Shop MCenter. Ausgenommen HANRO, Anita, Essenza, Falke und Tom Fyfe. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Gutscheinen.



-20%

auf das gesamte Sortiment exklusiv
mit Family Card*

GÜLTIG AM DO., 01.10.

*Der Rabatt gilt am 01.10.2026 auf das gesamte Sortiment und exklusiv mit Family Card. Gültig im Online Shop, in der App und in allen Filialen von Ernsting's family in Österreich. Online Exklusiv Artikel sind in allen Filialen von Ernsting's family bestellbar. Der Rabatt gilt nicht auf preisgebundene Bücher, Gutscheine und Versandkosten. Internetpakete können nicht nachträglich bei Abholung in der Filiale rabattiert werden. Nicht kombinierbar mit anderen (Aktions-)Rabatten. Der Rabatt wird automatisch am Ende des Bezahlvorgangs abgebogen.



-20%

auf Ihren Einkauf nur mit
Thalia Bonuscard
(ausgenommen Bücher)*

GÜLTIG AM DO., 1.10.

*Gültig nur am 1.10.2026 in allen Thalia Buchhandlungen in Österreich nur auf lagernde Ware. Einzelne Artikel können ausgeschlossen sein. Aufgrund der Buchpreisbindung sind deutschsprachige Bücher und eBooks ausgenommen. Zusätzlich ausgenommen sind preisgebundene Artikel, Abos & Flatrates, eBooks, Games, Geschenkkarten/-boxen, Software,olino eReader, Shellies sowie Zeitschriften. Pro Einkauf einmal einlösbar. Nur gültig gegen Vorlage der Bonuscard. Keine Einlösung bei Click & Collect-Bestellung. Keine Einlösung bei Scan & Go-Bezahlung. Keine Barauszahlung. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen und Gutscheinen.

Pearle

-50%

AUF DIE ZWEITE BRILLE

GÜLTIG BIS SA., 10.10.

*beim Kauf von zwei optischen Brillen (Fassung + Gläser) auf die günstigere



MATRATZEN-UMTAUSCH-AKTION

Bis zu € 100,- Bonus sichern!*

Gratis | Gratis Entsorgung
Lieferung | der alten Matratze

GÜLTIG BIS SO., 18.10.

*Gültig bei Neukauf eines Schlafsystems lt. Aktionsliste, Barbablöse nicht möglich.



Sajado

-10%

auf das Mittagsbuffet
von 11:30 bis 16:00 Uhr

GÜLTIG AM DO., 1.10. & FR., 2.10.



2 GRATIS HEISSGETRÄNKE

zum Frühstücksbuffet

GÜLTIG VON DO., 01. - SA., 03.10.